

punkt 3



Foto: Stigean Seifert

Gut informiert vor der Stadtbahnsperung ab 28. August

Mitte Juli wurden erste Bauflyer zur Stadtbahnsperung ab 28. August für den Regional- und Fernverkehr verteilt. Die Sperrung endet früher als geplant: am Morgen des 2. November.

••• Seiten 10/11



Foto: David Ulrich

Spannende Ferien- Erlebnisse mit S-Bahn-Anschluss

Ob Bau-Spaß mit Legosteinen für kleine Seeräuber oder Naturerfahrungen für Stadtkinder auf dem Bauernhof – diese Ferien-Abenteuer sind nur eine S-Bahn-Fahrt entfernt.

••• Seiten 16/17



Foto: hanesail.com

RE 5 und Sonderzug bringen Besucher nach Rostock

Zur Hanse Sail mit DB Regio Nordost

Die Hansestadt Rostock und das Seebad Warnemünde werden vom 6. bis zum 9. August zu einer maritimen Festmeile. Zur 25. Hanse Sail werden über 200 traditionelle Segelschiffe erwartet. Sie bilden das Herzstück der Hanse Sail – eines der größten Traditionssegelertreffen der Welt. An Bord der Barken, Briggs und Vollschiffe können Mitsegler

erleben, wie zu früheren Zeiten die Meere erobert wurden. Kreuzfahrtschiffe zeigen, wie Seereisende heute unterwegs sind.

Für die An- und Abreise nach Rostock bieten sich der RE 5 sowie am 8. August ein zusätzlicher Zug ab Berlin Hauptbahnhof an.

••• Seite 27

Bahn-Lektüre

Gelegenheitsfahrgast mit tröstlicher Entdeckung

S-Bahn-Fahrer Jürgen Janott in das Buch geschaut

„Es lohnt sich, diesen Schriftsteller zu entdecken“, sagt Jürgen Janott und deutet auf den Band von Julian Barnes, der den Titel „Lebensstufen“



Foto: Stjepan Sedlar

trägt. Barnes, mit dem Booker Prize ausgezeichnet, setzt sich in dem autobiografischen Werk auf tröstliche und ungewöhnliche Weise mit dem Tod seiner Frau auseinander. Noch ist Jürgen Janott auf den ersten Seiten, aber schon eingetaucht in die Welt der Ballonfahrer vorheriger Jahrhunderte, die im ersten von insgesamt drei Teilen thematisiert werden. Dass Janott in der S-Bahn Zeit zum Lesen hat, ist eher die Ausnahme. „Ich habe gerade einen Freund am Hauptbahnhof verabschiedet. Da ist es besser, nicht mit dem Auto hinzufahren“, sagt der über 70-jährige, der sich vorstellen könnte, irgendwann seinen Führerschein aus Altersgründen abzugeben. • Claudia Braun

Julian Barnes: „Lebensstufen“
Verlag: Kiepenheuer&Witsch
144 Seiten
ISBN-13: 978-3462047271

Selfies im Gleis nicht cool, sondern lebensgefährlich



Foto: Uwe Miethe/DB AG

Die Sommerferien sind da und bieten jede Menge Zeit, sich mit Freunden zu verabreden, gemeinsam das süße Nichtstun zu genießen oder Abenteuer zu erleben. Bahnanlagen, Züge und Gleise üben auf junge Menschen eine große Faszination aus und wecken Neugierde. Damit aus Spaß nicht bitterer Ernst wird, appellieren Bahn und Bundespolizei an Kinder und Jugendliche, sich auf Bahngelände richtig zu verhalten. Der wichtigste Grundsatz lautet: Bahnanlagen sind keine Spielplätze, es ist verboten, sie zu betreten. Auch wenn ein Foto beziehungsweise Selfie auf Bahngleisen oder die Abkürzung über die Schienen auf den ersten Blick noch so verlockend und berechenbar erscheint – hier droht ernste Gefahr!

Züge können Hindernissen nicht ausweichen und haben aufgrund ihrer großen Masse einen Bremsweg von bis zu 1 000 Metern.

Auch das Klettern auf abgestellte Züge oder Oberleitungsmasten ist lebensgefährlich. Fast monatlich verzeichnet die Bundespolizei einen Bahnstromunfall von Kindern oder Jugendlichen. Die meisten dieser Unfälle enden mit schwersten Verletzungen oder tödlich. Wer sicher durch die Ferien kommen möchte, sucht sich lieber ein anderes Abenteuer. • Nina Dennert

i Kostenloses Infomaterial:
www.bundespolizei.de
www.olis-bahnwelt.de
lokster.deutschebahn.com/verstehen.html

S-Bahn Berlin: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundenbetreuung

☎ **030 297-43333**
 Fax: 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
www.s-bahn-berlin.de/kontakt

Persönliche Beratung in allen Kundenzentren und Fahrkartenausgaben.

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

Abo-Service/Firmenticket

☎ **030 297-43555**
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr*
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de
 *11. August 2015: 8.00 – 16.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Abo-Center
 Postfach 17 01 10, 10203 Berlin

Kundenbüro Erhöhtes Beförderungsentgelt Besucheranschrift

Ostbahnhof (Galerie),
 Am Ostbahnhof, 10243 Berlin
 Öffnungszeiten:
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH, EBE,
 Postfach 17 01 30, 10203 Berlin
 E-Mail: ebe@s-bahn-berlin.de

Kundenzentren

Alexanderplatz (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Friedrichstraße
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 22.00 Uhr
Gesundbrunnen (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Hauptbahnhof (im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 7.00 – 22.00 Uhr
 Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr
Lichtenberg
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Abo-Service in allen Kundenzentren

Ostbahnhof

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr
Potsdam Hauptbahnhof
 Mo-Fr 6.00 – 21.00 Uhr
 Sa 6.30 – 21.00 Uhr
 So 7.00 – 21.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 20.00 Uhr

Zoologischer Garten

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Serviceeinrichtungen unter www.s-bahn-berlin.de

Stand: 27. Juli 2015

Baureihe 480



Foto: Christiane Flechtner

Baureihe 480 wird beim Hersteller fit gemacht

☘️ Chefingenieur Karsten Kießling (rechts) und Thorsten Linke, Service-Bereich-Leiter, von Bombardier Transportation lassen die Längs-anschlüsse bei Zügen der Baureihe 480 abmontieren. Sie sind für Risse am Drehgestellrahmen verantwortlich und legen derzeit 46 Züge lahm.

☘️Seite 4

Mit dem RE 1 zur BUGA



Foto: Markus Braumann

Neues Mini-Ticket für einen BUGA-Standort

☘️ Brandenburgs Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann und Renado Kropp, Regionalleiter Marketing und Leiter Angebotsplanung von DB Regio Nordost, empfehlen den Regional-Express RE 1 zur Bundesgartenschau-Anreise. Neu ist ein Mini-Ticket, das für einen von fünf BUGA-Standorten gilt.

☘️Seite 6

Fahrplanänderungen



Statt S-Bahnen fahren Busse

☘️ S-Bahn-Fahrgäste müssen sich bis 31.8. zwischen Blankenfelde und Lichtenrade (S 2) und zwischen Bundenplatz und Halensee (S 41, S 42, S 45, S 46, S 47) sowie vom 3. bis 31.8. zwischen Birkenwerder und Frohnau/Mühlenbeck-Mönchmühle (S 1, S 8) auf Ersatzverkehr mit Bussen einstellen. Ebenso fahren bis 28.9. zwischen Strausberg Nord und Strausberg (S 5) sowie vom 7. bis 10.8. zwischen Buch und Bernau (S 2) Busse.

In mehreren Nächten besteht Ersatzverkehr zwischen Blankenburg und Buch (S 2) sowie in der Nacht 13./14.8. zwischen Blankenburg und Birkenwerder (S 8).

☘️Seiten 12-14

Im Regionalverkehr fallen zwischen Berlin Ostbahnhof und Erkner ganztägig Züge der Linie RE 1 aus.

☘️Seiten 14/15

☘️ Baumaßnahmen sind in der Fahrplanauskunft unter www.s-bahn-berlin.de berücksichtigt; Infos über Twitter: [@SBahnBerlin](https://twitter.com/SBahnBerlin) www.bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb

RegioTOUR



Foto: Matthias Quolke

Seltene Einblicke ins ehemalige Funkamt Nauen

☘️ Eine seltene Führung bringt die Teilnehmer einer neuen RegioTOUR mit der Bahn ins ehemalige Funkamt Nauen, der heutigen Rundfunksendestelle. Zu sehen sind unter anderem ein Sendesaal mit Originaltechnik und die Antennenanlagen.

☘️Seiten 24/25

Ihr S-Bahn (+)



Foto: Sergej Horowitz

Tickets zu gewinnen und mit Rabatt erhältlich

☘️ Zur Langen Nacht der Museen öffnen am 29. August 77 Museen ihre Türen. Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets. Wer nicht gewinnt, erhält die Karten vom 1. bis 14. August für nur 12,00 € in den Kundenzentren und Automaten der S-Bahn Berlin.

☘️Seite 21

IMPRESSUM

Herausgeber: punkt 3 Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon (030) 57 79 58 90, Telefax (030) 57 79 58 91
E-Mail: redaktion@punkt3.de | www.punkt3.de
Redaktion: Nina Dennert
Redaktionsbeirat:
Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Susanne Paul (DB Regio)
Bild: David Ulrich
Layout/Produktion: Ines Thomas, Carolin Semke
Druck: RMP
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Nächste punkt 3-Ausgabe ab 13. August 2015

DB Regio: Service-Adressen & Öffnungszeiten

Kundendialog DB Regio

Fragen, Hinweise, Kritiken sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
ran-berlin-brandenburg@bahn.de
☎ 0331 235-68 81/-68 82
Fax 0331 235-68 89
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

Fahrplanauskünfte

☎ 0800 150 70 90 (kostenlos)

Beratung und Buchung

☎ 0180 699 66 33*

Nostalgiefahrten ab Berlin

☎ 030 67 89 73 40
Mo-Fr 11.00 – 17.00 Uhr

DB Vertrieb GmbH Abo-Center Berlin

☎ 030 80 92 12 99
Fax 030 297-370 07
DB.Abocenter.Berlin@deutschebahn.com

Fundservice-Hotline

☎ 09001 99 05 99*
Fax 0202 35 23 17
Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com
Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MobilitätsServicezentrale

Auskünfte und Fahrtanmeldungen zur Beförderung von Mobilitäts-eingeschränkten
☎ 0180 651 25 12*
täglich 6.00 – 22.00 Uhr

DB-Reisezentren (Auswahl)

Berlin Alexanderplatz
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin Hauptbahnhof
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So 8.00 – 22.00 Uhr
Berlin Ostbahnhof
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr
Berlin-Lichtenberg
Mo-Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 14.30 Uhr
Berlin Zoologischer Garten
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 18.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa, So 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr

Südkreuz

Mo-So 8.00 – 20.30 Uhr

Berlin-Spandau

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So 8.00 – 20.00 Uhr

Potsdam Hbf

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
Sa, So 8.30 – 16.00 Uhr

DB Mobility Center Berlin-Steglitz

Schlossstraße 129
Mo-Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 17.00 Uhr

* pro Anruf 20 ct im Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct

Neue
Öffnungszeiten

Kleiner Störenfried an der Baureihe 480

Unscheinbares Bauteil legt S-Bahnen lahm – Spezialisten in Siegen helfen

Ein kleines, gusseisernes Bauteil legt derzeit 46 Züge der Baureihe 480 lahm. Es ist an die Innenseite des Drehgestellrahmens angeschweißt und soll verhindern, dass sich das Gestell zur Seite dreht, wenn der Wagen inklusive seiner Drehgestelle für Wartungsarbeiten angehoben werden muss. Für den Betrieb der Fahrzeuge ist es überflüssig. Dieses nur fünf Zentimeter große Mini-Bauteil macht riesige Probleme: Es verursacht nämlich Risse im Drehgestellrahmen, in denen die Radsätze befestigt sind. Im Bombardier-Werk in Siegen, das auf Bau, Wartung und Sanierung von Drehgestellen spezialisiert ist, soll schnell Abhilfe geschaffen werden.

„Die Risse durch diese Längsanschlänge wurden im Werk Schöne-weide im Rahmen einer planmäßigen Instandhaltung erst an einem und dann an weiteren Drehgestellrahmen entdeckt“, erklärt Tobias Fischer, Werkleiter in Schöne-weide und Chef der Instandhaltung bei der S-Bahn Berlin. Der Technische Fachdienst der S-Bahn Berlin hat sich daraufhin an das Bombardier-Werk in Siegen gewandt, in dem 780 Spezialisten für Drehgestelle tätig sind: „Hier in Siegen entfernen wir die überflüssigen Längsanschlänge“, sagt der Leiter des Service-Bereichs Thorsten Linke. Bombardier-Chefingenieur Karsten



Zolt Kiraly schweißt an einem Drehgestellrahmen der Baureihe 480.

Bombardier-Chefingenieur Karsten Kießling (l.) und Thorsten Linke, Leiter des Service-Bereichs bei Bombardier Transportation, begutachten einen der S-Bahn-Drehgestellrahmen.

Dieses kleine Bauteil, ein Längsanschlag an der Querspielbegrenzung eines Drehgestellrahmens, verursacht die Risse.



Fotos: Christiane Flechtner

Kießling fügt hinzu: „Das ist allerdings sehr kompliziert, wie eine Operation am offenen Herzen.“ Außerdem werden alle Drehgestellrahmen umfangreich saniert, um ihre Lebenszeit zu verlängern. Schließlich



Zerspanungsmechaniker Eduard Pawik beschleift den bearbeiteten Rahmen.

sollen die Züge noch bis 2023 fahren.

Im Werk Schöne-weide kümmern sich nun doppelt so viele Kollegen im Zwei-Schicht-System um die Vorbereitung der Fracht: Sie demontieren die Rahmen von den Drehgestellen und verladen sie dann auf Lkw. Pro Woche liefert das Bombardier-Werk Siegen vier sanierte Drehgestellrahmen an die S-Bahn Berlin.

„Insgesamt elf Viertelzüge sind bereits saniert und schon wieder im Einsatz“, sagt Tobias Fischer. Weitere 20 Drehgestellrahmen – das sind Rahmen für insgesamt fünf Züge – warten in Siegen auf ihre Sanierung. Ab Herbst werden dann wieder mehr als die Hälfte der Viertelzüge der Baureihe 480 auf Berlins Gleisen unterwegs sein. „Komplett abgeschlossen ist die Sanierung aller 70 Viertelzüge voraussichtlich im Herbst 2016“, sagt Fischer abschließend.

• Christiane Flechtner

Mit S-Bahn und Tageskarte zu Berlins grünen Ecken

Aktion #zeigdeinberlin läuft noch bis zum 31. Juli

Wo liegt denn dieses idyllische Fleckchen? Irgendwo in Berlin hat Instagrammerin @olga_chin ihren persönlichen Lieblingssort mit der Kamera festgehalten. Damit hat sie eine von insgesamt sechs VBB-Jahreskarten im Wert von 947 Euro gewonnen – einfach, indem sie das Bild mit der Nummer ihrer Tageskarte und dem Hashtag #zeigdeinberlin gepostet hat. Wer ganz schnell ist, hat noch bis einschließlich 31. Juli 2015 die Chance, auf Twitter oder Instagram an der Aktion teilzunehmen.

Doch auch so lohnt es sich jederzeit, mit der Tageskarte Berlin und Umgebung zu erkunden. Für 6,90 Euro im Tarifbereich Berlin AB oder 7,40 Euro im Tarifbereich Berlin ABC sind den gesamten Tag lang beliebig viele Fahrten inklusive.

So geht es mit S- und Regionalbahn, U-Bahn, Tram und Bus durch die Hauptstadt. Wer die lauschigen Flecken an Müggelsee, Wannsee oder Tegeler See erkundet und durch den Tiergarten, den Grunewald oder die Gärten der



#zeigdeinberlin: Das 5. Gewinner-Bild zeigt einen grünen Lieblingsplatz

Foto: @olga_chin

Welt spaziert, ahnt es bereits: Berlin gehört zu den grünsten Metropolen Europas. Knapp 32 Prozent der Gesamtfläche von 892 Quadratkilometern sind Grün-, Wald- und Wasserflächen. Da sollte wohl jeder einen Lieblingsplatz finden. Die passenden Ausflugstipps gibt es auf:

www.s-bahn-berlin.de/ausfluege. • mg

zeigdeinberlin.de

S-Bahn-Azubis engagieren sich für die Bahnhofsmision

Als zwölf Auszubildende der S-Bahn Berlin am 9. Juli einen Tag lang die Bahnhofsmision Zoologischer Garten besuchten, informierten sie sich über die dort geleistete Arbeit für hilfsbedürftige Menschen und packten mit an. Die angehenden Industrieelektriker, die nach ihrer Ausbildung eine Schulung zum Triebfahrzeugführer absolvieren können, gaben Lebensmittel an Obdachlose und von Armut betroffene Menschen aus. Die Azubis im ersten Lehrjahr kamen so mit einem wichtigen Bereich des ehrenamtlichen Engagements in Berührung, den die Deutsche Bahn unterstützt. Wer auch helfen möchte, kann unter anderem Lebensmittel und Schlafsäcke spenden.

www.bahnhofsmision.de



Foto: Dieter Pahl

Die Auszubildenden packen tatkräftig mit an.

Im Pokal auswärts in Bielefeld

Erst am Montag, 10. August, vollzieht Hertha den Saisonstart

Am 1. August steigt das letzte Testspiel für Hertha BSC gegen den italienischen Erstligisten CFC Genua. Nach zwei 2:2 gewann Hertha gegen den türkischen Erstligisten Akhisar Belediyespor erstmals in der Vorbereitung. Zum 1:0-Sieg traf Nico Schulz. Im ersten Pflichtspiel am 10. August trifft Hertha im Pokal auswärts auf Arminia Bielefeld. Der Bundesliga-Auftakt am 15. August erfolgt beim FC Augsburg. • mpj



Foto: City-Press/Hertha BSC

Nico Schulz setzt zum 1:0 an. So wünschen ihn sich die Hertha-Fans.

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Fußballbegegnung „Hertha BSC – VfB Stuttgart“ am 12. September 2015 im Olympiastadion Berlin, Beginn 15.30 Uhr. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Hertha BSC – VfB Stuttgart“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. August 2015 (Datum des Poststempels)*.

Tickets zu gewinnen!

www.herthabsc.de
Olympiastadion
Olympischer Platz 3, 14053 Berlin
Anfahrt: S-Bf Olympiastadion **S5**
U-Bf Olympia-Stadion **U2**

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Längerfristige Arbeiten an Aufzügen und Fahrtreppen

Stand: 27. Juli 2015

AUFZÜGE

Westend:

Zwischen S-Bahnsteig (Bahnsteigmitte) und Spandauer-Dammbrücke (südliches Zugangsbauwerk) bis voraussichtlich 30.8.2015. Ein weiterer Aufzug steht zur Verfügung.

Grund: Austausch

Eine täglich aktuelle Übersicht aller bekannten Störungen gibt es unter www.s-bahn-berlin.de/barrierefrei.

DB
Station&Service
informiert

BahnCard-Offensive startet mit neuen Angeboten

Mit der Einführung von drei neuen Angeboten macht die Deutsche Bahn das Bahnfahren ab dem 1. August noch attraktiver: Die neue Probe BahnCard gilt für drei Monate, sie ist als Probe BahnCard 25 für 19 Euro in der 2. Klasse (39 Euro 1. Klasse) und als Probe BahnCard 50 für 79 Euro in der 2. Klasse (159 Euro 1. Klasse) erhältlich. Mit ihr erhalten Kunden 25 bzw. 50 Prozent Rabatt auf Normalpreise. Mit der My BahnCard 50 gibt es ein neues Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene bis einschließlich 26 Jahre, und die BahnCard 50 wird auch bei den Sparpreisen anerkannt.

„Mit dieser Angebotsoffensive wollen wir einen Teil des Versprechens einlösen, das wir mit unserer neuen Fernverkehrsstrategie gegeben haben: Bahnfahren soll günstiger werden, wir wollen für noch mehr Menschen ein preiswertes und bequemes Mobilitätsangebot machen“, sagt Berthold Huber, Vorstand der DB Fernverkehr AG.

• nd

 bahn.de/bahncard

UBB - FERNBUSLINIE

Freitag, Samstag, Sonntag & Montag

Anmeldung bis 1 Tag vor Reiseantritt 11 Uhr

- von **Usedom** nach Berlin, Hamburg, Rostock, Wismar, Schwerin, Greifswald, Grimmen und zurück...
- von **Fischland Darß** nach Berlin, Hamburg, Rostock, Wismar, Schwerin, Graal-Müritz und zurück...

21,- € einfache Fahrt	36,- € Hin- & Rückfahrt
16,- € einfache ermäßigte Fahrt	26,- € ermäßigte Hin- & Rückfahrt

Ermäßigte Preise gelten für Kinder 6-14 J., Schüler & Studenten (bei Vorlage eines gültigen Schüler- oder Studentenausweises)



Usedomer Bäderbahn GmbH • Am Bahnhof 1 • 17424 Seebad Heringesdorf

Änderungen vorbehalten!

Informationen & Buchung unter www.ubb-online.com, 0383 78 - 271 555 oder in allen UBB-Reisezentren

Zur Blumenschau bequem mit dem RE 1

Jetzt gibt's das preiswerte BUGA-Mini-Ticket

Halbzeit bei der Bundesgartenschau (BUGA) in der Havelregion: Mehr als eine halbe Million Menschen haben die Schau, die sich erstmals über fünf Standorte in zwei Bundesländern erstreckt, gesehen. Viele Gäste, darunter zahlreiche Berliner, reisen mit dem sogenannten „BUGA-Shuttle“ – der Regional-Express-Linie RE 1 – an. „Allein im Juni verzeichneten wir am Bahnhof Brandenburg an der Havel, von dem aus es zum Hauptstandort der BUGA geht, eine Steigerung der Fahrgastzahlen um sechs Prozent – unabhängig vom Ausflugsverkehr, der in den Sommermonaten ohnehin zunimmt“, so Renado Kropp, Regionalleiter Marketing und Angebotsplanung von DB Regio Nordost. In konkreten Zahlen ausgedrückt, werden täglich rund 5 000 Ein- und Aussteiger in der Havelstadt gezählt.

Zu ihnen gehörten am 22. Juni auch 20 begeisterte Gewinner einer RegioTOUR aus Berlin. Ihnen wurde die begleitete und bequeme Zugfahrt mit der Linie RE 1 sowie der BUGA-Eintritt samt kompetenter Führung durch den Stadt-, Natur- und Landschaftsführer Andreas Heimberg geschenkt. Doch damit nicht genug: Am Bahnhof begrüßten sie Dr. Dietlind Tiemann, Oberbürgermeisterin und Vorsitzende des BUGA-Zweck-

verbandes, Renado Kropp und das BUGA-Maskottchen Wilma Wels, die der Gruppe einen vergnüglichen Aufenthalt wünschten.

Die Oberbürgermeisterin gab diesen und künftigen Gästen ein paar Empfehlungen für die BUGA mit auf den Weg. „Die alle zwei Wochen wechselnde Blumenschau in der Kirche St. Johannes sollten Besucher nicht verpassen“, lautet der Tipp von Dietlind Tiemann. Die kommende Schau vom 1. bis zum 16. August zeigt „Fuchsien – Eine Gartenreise nach Südamerika“. Die BUGA ist noch bis zum 11. Oktober geöffnet.

• Claudia Braun

 In zehn Berliner DB Reisezentren (siehe **Seite 3**) sind BUGA-Bahn/Bus-Tickets erhältlich. Inhaber und Mitfahrer eines für den jeweiligen Tag gültigen Bahn-Tickets (z.B. Brandenburg-Berlin-Ticket) erhalten 2,00 € Rabatt auf den regulären Eintrittspreis und zahlen somit 18,00 € statt 20,00 €. Die BUGA-Eintrittskarte berechtigt zum einmaligen Eintritt an jedem der fünf Standorte an beliebig gewählten Tagen. Wer wenig Zeit hat, nimmt das neue **BUGA-Mini-Ticket**, das für einen Standort an einem Tag gilt und 12,00 € kostet. bahn.de/brandenburg buga-2015-havelregion.de



Nach einer guten Dreiviertelstunde Zugfahrt wurden die RegioTOUR-Gewinner aus Berlin am BUGA-Standort Brandenburg an der Havel begrüßt.

Foto: Markus Braumann



Foto: Werk 3/TMV

Im Ostsee-Urlaub mit dem richtigen Ticket sparen

Ostsee-Ticket gilt ab 1. August 15 Tage lang

Wer mit der Bahn in den Ostsee-Urlaub fährt, spart oftmals Zeit und Nerven und tut der Umwelt Gutes. Das passende Ticket für die Anreise und vor Ort sorgt für Mobilität zum günstigen Preis:

Mit dem **Ostsee-Ticket** kommen bis zu fünf Personen bequem mit der Bahn von bestimmten Bahnhöfen in Berlin und dem Umland zu bestimmten Zielbahnhöfen an der Ostseeküste. Kinder unter 15 Jahren fahren in Begleitung eines Eltern- oder Großelternanteils kostenlos mit. Neu ab 1. August gilt das Ticket für die Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen (vorher: 9 Tage).

Preis: 49 Euro (1. April bis 31. Oktober) für die 1. Person, je 39 Euro für bis zu 4 Mitreisende (2. Klasse)

www.bahn.de/ostseeticket

Volle Mobilität für Schüler: Das **VBB-Schülerferienticket** gilt in diesem Jahr sogar für eine Hin- und Rückfahrt an die Ostsee innerhalb von 7 Tagen mit dem Regional-Express (z.B. RE 5, RE 3, RE 2). Darüber hinaus gilt es noch bis 30. August für beliebig viele Fahrten im gesamten VBB-Gebiet mit allen Bus- und Bahnlinien.

Preis: 29,90 Euro, inkl. Rabatt bei vielen Freizeiteinrichtungen

facebook.com/VBB-Schuelerferienticket | VBB.de/schuelerferienticket

Für den längeren Urlaub kann sich das **SchülerFerienTicket Mecklenburg-Vorpommern** lohnen. Damit sind Schüler noch bis 30. August in Bussen, Bahnen und im Nahverkehr in Mecklenburg-Vorpommern unterwegs. Zusätzlich ist eine Fahrt nach Hamburg Hbf über Büchen mit dem RE 1 und nach Berlin Hbf (RE 5, RE 3, RE 2) mit dem Ticket möglich.

Preis: 30 Euro, inkl. Rabatt bei vielen Freizeiteinrichtungen

www.bahn.de/mecklenburg-vorpommern

BITTE BEACHTEN: Die Schülerferientickets gelten nur zusammen mit einem gültigen Schülerschein, einer aktuellen Schulbescheinigung oder einem aktuellen Schüler-Fahrausweis.

Mit dem **Mecklenburg-Vorpommern-Ticket** sind bis zu fünf Personen einen Tag lang, Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie Sa, So und an Feiertagen ganztägig, im Nahverkehr der DB AG und anderer teilnehmender Eisenbahnen in Mecklenburg-Vorpommern unterwegs. Alternativ können bis zu zwei Erwachsene mit diesem Länderticket beliebig viele eigene Kinder und Enkel unter 15 Jahren kostenfrei mitnehmen. Das Ticket gilt auch zur Fahrt mit dem RE 1 nach Hamburg und mit dem RE 4 nach Lübeck oder nach Szczecin.

Preis: 23 Euro für die 1. Person, je 4 Euro für bis zu 4 Mitreisende (2. Klasse)

www.bahn.de/mecklenburg-vorpommern

Das **Insel&Me(e)hr-Ticket** bietet volle Bewegungsfreiheit für die Insel Usedom: Bis zu fünf Personen oder bis zu zwei Erwachsene mit beliebig vielen eigenen Kindern/Enkeln unter 15 Jahren fahren einen Tag bis 24 Uhr beliebig oft innerhalb des Geltungsbereichs.

Preis: 20 Euro für die 1. Person, je 4 Euro für bis zu vier Mitreisende

www.bahn.de/mecklenburg-vorpommern

Das **BernsteinTicket** ist das günstigste Tagesticket für Fahrten mit Bus und Bahn auf der Insel Rügen und in der Hansestadt Stralsund.

Preis: 16 Euro für Erwachsene, 10 Euro für Kinder (6 bis 14 Jahre), 30 Euro für Familien, inkl. Rabatt bei vielen Freizeiteinrichtungen

www.bernsteinticket.com



Weitere Informationen, Reiseauskunft und Ticketkauf unter bahn.de sowie unter anderem an Fahrausweisautomaten und in den DB Reisezentren vor Ort (→ **Seite 3**).

Im personenbedienten Verkauf wird für einige Ticket-Arten ein Zuschlag erhoben.

DB Regio Nordost lädt zur Entdeckertour ins Elbe-Elster-Netz

Bei Kremserfahrt und Gartenführung Streuobstkultur hautnah erleben

Die „Gräfin von Paris“ hält im Obstgarten Audienz. Wer nicht weiß, dass es sich dabei um eine Birnensorte handelt, wird auf dem Ausflug in die Streuobstregion Hohenleipisch-Döllingen viel Neues rund ums Thema Obst erfahren. Auch für passionierte Obstbau-Kenner ist die Entdeckertour ganz sicher ein Genuss, und alle Teilnehmer werden feststellen: Wiederkommen lohnt sich! Die Elbe-Elster-Region ist gut mit der Bahn zu erreichen und mehr als eine Reise wert.

Mit Reisebegleitung geht es auf die rundum organisierte Tour in den Süden Brandenburgs. Am Bahnhof Plessa erwartet ein Kremser die Gäste zu einer Fahrt durch die Streuobstwiesen. Bei der Führung durch den Pomologischen Schau- und Lehrgarten können über 400 verschiedene Obstgehölze näher betrachtet und die Früchte natürlich auch verkostet werden.

Plätze für diese Entdeckertour werden von DB Regio Nordost im Rahmen des Streifzugs des Monats verlost, → Seite 8/9. (Eine kostenpflichtige Buchung ist nicht möglich.)

VON BERLIN NACH PLESSA Entdeckertour nach Plessa



Foto: Andrea Opitz

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Kremserfahrt durch die Streuobstwiesen (2 h) • Führung Pomologischer Garten Döllingen (1,5 h) inkl. Verkostung • Kaffeegedeck

Termin: Mi, 16. September 2015

Einsendeschluss: 14. August 2015 → Seite 8/9

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	↓ ab 10:14	↑ an 19:42
Plessa	↓ an 12:36	↑ ab 17:21

» Fahren Sie ganz in den Süden Brandenburgs und verbringen Sie einen Tag abseits ausgetretener Ausflugswege. Im vielseitigen Elbe-Elster-Land kommen Sie der Bergbaugeschichte auf die Spur, entdecken die idyllische Elstermühle und erleben bei einer Radtour das hinreißende Farbspiel der blühenden Besenheide.



Foto: Tourismusverband Elbe-Elster-Land

Streifzug des Monats: Violettes Wunder und Mühlenromantik in Plessa

Erleben Sie Industriekultur, Gartenbau und Heideblüte im Elbe-Elster-Land

Ihren Streifzug können Sie diesmal direkt zu Hause mit dem Fahrrad in Richtung Bahnhof starten. Die flache Landschaft des Elbe-Elster-Landes kommt „Genuss-Radlern“ besonders entgegen. Auf einer Tour verbinden Sie die vielen kleinen und großen Sehenswürdigkeiten zu einem abwechslungsreichen Tagesprogramm.

Der RE 5 bringt Sie samt Fahrrad zum Beispiel um 10.14 Uhr ab Berlin Hauptbahnhof nach Falkenberg(Elster), dort steigen Sie um in die RB 49 und kommen um 12.36 Uhr in Plessa an.

Die Kapazitäten zur Fahrradmitnahme sind zwar begrenzt, die Züge der RE 5 sind in der Ausflugssaison aber mit zusätzlichen Fahrradwagen ausgestattet. Wenn Sie mit dem eigenen Rad unterwegs sein möchten, entscheiden Sie sich am besten für einen Ausflug an einem Wochentag.

Noch ein Tipp für unterwegs: Stimmen Sie sich mit dem unterhaltsamen und informativen Audioguide Elbe-Elster-Land für das Smartphone auf ihr Reiseziel ein. Unter anderem kommen eine Naturpark-Rangerin und die „Äppelmoid“ zu Wort. Sie verraten Wissenswertes rund um den Apfel und machen Lust auf einen Besuch im Pomologischen Garten.

Entdecken Sie Kraftwerktechnik aus der Gründerzeit

Nur 200 Meter vom Bahnhof entfernt lädt das Erlebniskraftwerk Plessa zu einem Besuch ein. Es ist eines der ältesten Braunkohlekraftwerke Europas, das noch in seiner ursprünglichen Bausubstanz erhalten ist. Die Landschaft der früheren Braunkohleregion war zu ihrer Blütezeit geprägt von solchen „Giganten der Industriekultur“ mit ihren markanten, riesigen Schornsteinen. 1927 erbaut und bis 1992 in Betrieb, wurde es wegen früher Stilllegungspläne nicht modernisiert. Heute steht das Kraftwerk Plessa Besuchern als authentischer Ort zur Verfügung, an dem Sie Kraftwerktechnik aus den Gründerjahren bestaunen können. Vollziehen Sie bei einer Führung den „Weg der Kohle“ vom Abbau bis zur Stromerzeugung nach.

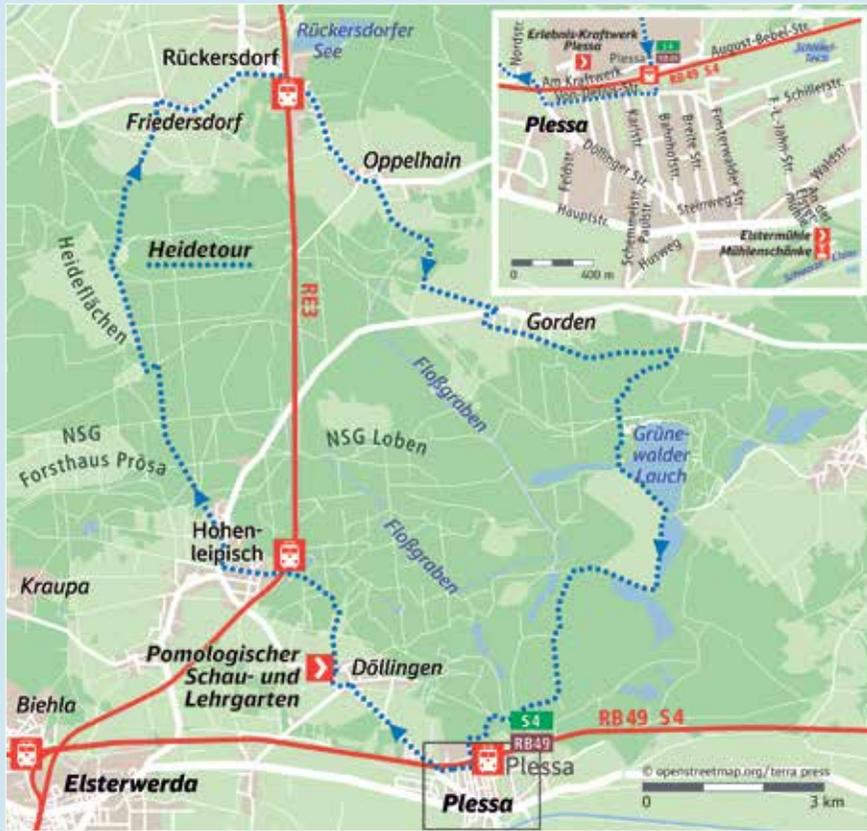
Mit dem Rad zum Schnucken gucken in der Heide

Wenn Sie Ihr Rad dabei haben, können Sie vom Kraftwerk aus das Kerngebiet des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft entdecken. Die 37 Kilometer lange Tour verläuft auf ausgebauten Radwegen und ruhigen Landstraßen durch Wälder,

Wiesen und Dörfer. Die genauen GPS-Daten und eine detaillierte Streckenbeschreibung sind auf der Webseite des Tourismusverbandes unter www.elbe-elster-land.de hinterlegt.

Noch bevor Sie die Heideflächen erreichen, fahren Sie durch die malerischen Streuobstwiesen in Döllingen. Wenn Sie mehr über den traditionellen Obstbau erfahren möchten, empfehlen wir Ihnen, im Vorfeld beim Pomologischen Schau- und Lehrgarten eine Führung zu buchen. Das Schlaraffenland für Obstliebhaber ist ein lebendes Museum, in dem altbewährte und heimische Obstbäume in einzigartiger Vielfalt ausgestellt sind.

Nach einem Stück durch den Wald radeln Sie entlang der ausgedehnten, blühenden Heideflächen, die im August und September einem dichten lilafarbenen Teppich gleichen. Bei Ihrer Fahrt durch das „violette Wunder“ machen Sie vielleicht auch Bekanntschaft mit den tierischen Landschaftspflegern der Heide. Die weidenden Heidschnucken bewahren mit ihrem Hunger die Fläche vor dem Zuwachsen. Auf dem Rückweg der Radtour haben Sie am Badeseegrünwalder Lauch Gelegenheit, sich bei einem Sprung ins Wasser abzukühlen.



Karte: Terra press

Mühlenromantik am Ufer der Schwarzen Elster

Wenn Sie sich nicht aufs Rad schwingen sondern in Plessa bleiben möchten, oder nach ihrer Radtour zurück in Plessa sind, bietet die idyllisch am Flusslauf der Schwarzen Elster gelegene Elstermühle die ideale Kulisse für ein Picknick. Alternativ lassen Sie sich im rustikalen Ambiente der Mühlenschänke mit regionalen Spezialitäten und Brot aus dem Steinbackofen verwöhnen. Das historische Gebäude-Ensemble ist ebenfalls ein Zeugnis Niederlausitzer Industriekultur. Es beherbergt auch ein Mühlenmuseum. Dort erhalten Sie auf drei Etagen Einblicke in das Müllergewerbe. Erleben Sie bei einer Führung, wie die Mahlwerke im Schaubetrieb laufen und

sich auch das mächtige Mühlrad draußen wieder in Bewegung setzt.

Voller neuer Eindrücke steigen Sie zum Beispiel um 19.21 Uhr in die RB 49, steigen um 20.12 Uhr in Falkenberg(Elster) in den RE 5 und sind um 21.42 Uhr wieder zurück am Berliner Hauptbahnhof.

Anreise

Hinfahrt: z.B. 10.14 Uhr ab Berlin Hauptbahnhof mit dem RE 5 bis Falkenberg(Elster) und weiter mit der RB 49 bis Plessa

Rückfahrt: z. B. 19.21 Uhr ab Plessa
Fahrzeit: ca. 2 Stunden 21 Minuten, 3 vollständige Fahrinformationen unter bahn.de bzw. VBB.de

DB Regio Nordost bietet einen kostenlosen Audioguide für das Elbe-Elster-Netz als App für iOS und Android oder auch als mp3.
bahn.de/brandenburg

Tourismusverband Elbe-Elster-Land e.V.
Markt 20, 04924 Bad Liebenwerda
035341 30652
www.elbe-elster-land.de

Erlebnis-Kraftwerk Plessa
Nordstraße 1-3, 04928 Plessa
Geöffnet März bis November, täglich außer montags, 10-15 Uhr,
Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro
0152 52677321
www.erlebnis-kraftwerk-plessa.de

Elstermühle Plessa
An der Elstermühle 7, 04928 Plessa
Führungen: Mo-Fr 9-12 Uhr, außerhalb dieser Zeiten nach Voranmeldung
03533 5206
www.naturpark-nlh.de

Mühlenschänke
03533 8199676
www.muehlenschaenke.de

Pomologischer Schau- und Lehrgarten Döllingen
An der Umgehungsstraße
04928 Döllingen
Geöffnet Mo-Fr 8-12 Uhr, Führungen auf Anfrage auch außerhalb der Öffnungszeiten
035341 61515
www.pomologischer-garten.de

Das Gewinnspiel

Wer sorgt dafür, dass die Heide nicht zuwächst?

Wer die Frage richtig beantwortet, nimmt an der Verlosung von 10x2 Plätzen für eine organisierte Entdeckertour am 16. September 2015 nach Plessa teil. Zum Programm gehören dann eine Kremserfahrt und eine Führung durch den Pomologischen Garten. **Seite 7**

Schicken Sie Ihre Lösung per Postkarte bis zum 14. August 2015 (Poststempel) an: **punkt3 Verlag GmbH, Streifzug des Monats, Panoramastraße 1, 10178 Berlin**

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung und eine Übertragung des Gewinns ist nicht möglich. Ihre personenbezogenen Daten werden von der DB Regio AG ausschließlich für die Abwicklung des Gewinnspiels erhoben, verarbeitet und genutzt. Es ist nur eine Einsendung pro Person möglich. Teilnehmen kann nur, wer die Antwort eigenhändig schreibt und absendet. Der Rechtsweg sowie Einsendungen, die Dienstleister für ihre Kunden vornehmen, sind ausgeschlossen.

Ticket-Tipp

Brandenburg-Berlin-Ticket für nur 29 Euro und bis zu 5 Personen

Fahrradmitnahme im Regionalverkehr und bei der S-Bahn: Fahrradtagkarte Nahverkehr für 6 Euro pro Fahrrad in Kombination mit dem Brandenburg-Berlin-Ticket. Die Kapazitäten zur Fahrradmitnahme sind begrenzt.

Weitere Informationen unter: www.bahn.de/brandenburg



Stadtbahnspernung endet bereits am 2. November

An drei Terminen können Fahrgäste die Baustellen besichtigen

 Der offizielle erste Termin von Alexander Kaczmarek als DB Konzernbevollmächtigter für Berlin beschäftigte sich zwar mit der Total-sperrung der Berliner Stadtbahn für Fern- und Regionalbahnzüge ab 28. August, abends, aber er hatte auch zwei gute Nachrichten. Erstens: Wegen geänderter Baupläne im Herbst können die Bauarbeiten drei Wochen früher – also bereits am 2. November, morgens, statt wie ursprünglich angekündigt 23. November, morgens – beendet werden. Zweitens erklärte er: „Wir muten mit diesen umfangreichen Bau-maßnahmen unseren Reisenden in der ‚Bahnstadt Berlin‘ eine Menge zu. Als

kleine Entschädigung wollen wir während der Stadtbahnspernung im September und Oktober unsere Bau-stellen auf der Stadtbahn und in den Bahnhöfen Friedrichstraße und Zoo für einen Blick hinter die Kulissen öffnen.“ Die drei Termine stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben. Spannend dürfte es unter anderem am Bahnhof Friedrichstraße werden. Dort bildet die Erneuerung der Bahnsteiglager einen Schwerpunkt der Arbeiten, wie Friedemann Keßler, Leiter Regionalbereich Ost von DB Station&Service mitteilt. „240 Lager sind zu tauschen. Lärmintensive Arbeiten finden ausschließlich

tagsüber von Montag bis Freitag sowie Samstagvormittag statt“, kündigt er an. Der Austausch sei wichtig für eine dauerhafte Sanierung. Rund 7 Millionen Euro werden allein dafür investiert. Diese Maßnahme wird planmäßig zum 23. November, morgens, abgeschlossen, so dass auch nach dem 2. November noch nicht alle Züge am Bahnhof Friedrichstraße halten werden.

Der Ersatzfahrplan während der Stadtbahnspernung wird für die Fern- und Regionalzüge in allen Auskunftssystemen in den kommenden beiden Wochen enthalten sein.

• Claudia Braun

„Täglich stark beanspruchte Anlagen müssen erneuert werden“

Was wird während der gut neunwöchigen Sperrung gebaut?

Helge Schreinert: Wir erneuern Weichen in den Bahnhöfen Hauptbahnhof, Friedrichstraße, Zoologischer Garten und Charlottenburg sowie die Schienen zwischen Charlottenburg und Spandau. Darüber hinaus sind umfangreiche Instandsetzungsarbeiten an Eisenbahnüberführungen und der Entwässerung geplant. Die beiden Gleise auf dem Stadtbahnviadukt sind wegen des dichten Zugverkehrs und der engen Bögen auf der Stadtbahn täglich stark beansprucht. Daher müssen in bestimmten Zeitabständen die Anlagen erneuert werden. Die Sperrzeiten werden auch genutzt, um weitere Vorhaben zu erledigen. Zu nennen sind etwa das Austauschen des Bahnsteigbelags am Bahnhof Zoologischer Garten und der Schienenschmierapparate auf Seiten der S-Bahn.



Helge Schreinert,
Leiter Produktion von
DB Netz, informiert über
die Bauvorhaben

Warum konnte die Bauzeit verringert werden?

Helge Schreinert: Die unterschiedlichen Arbeiten wurden aufeinander abgestimmt, um sie in möglichst kurzer Zeit ausführen zu können. Wegen der geringen Gleisabstände und der beengten Platzverhältnisse ist ein sicheres Arbeiten nur möglich, wenn beide Gleise gesperrt werden. Alle Arbeiten am Gleis werden manuell und nur mit kleinen Maschinen durchgeführt, um die Lärmbelastigung gering zu halten.

Die sogenannten Fahrbahnübergangskonstruktionen an den Trennfugen der Brückenkonstruktion am Berliner Hauptbahnhof, die Mängel aufweisen, sollen nicht während der Stadtbahnspernung erfolgen. Warum?

Helge Schreinert: Wir haben uns dazu entschlossen, zusätzliche Sicherheit beim Neubau der Konstruktionen zu bekommen. Das heißt, wir werden die

Konstruktionen nicht komplett beauftragen, obwohl eine Ausschreibung bereits lief.

Voraussichtlich im kommenden Jahr wollen wir zunächst eine Probefuge in Auftrag geben, um dann zu sehen, ob diese in der erforderlichen Qualität unter laufendem Betrieb erstellt werden kann. Dies entspricht auch unserem Grundsatz Sicherheit und Gründlichkeit vor Schnelligkeit. Zusätzlich wollen wir diese Probefuge auch nutzen, um weitere Optimierungen in der Bautechnologie zu erreichen. In den nächsten fünf Jahren werden die Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahnübergangskonstruktionen daher weitestgehend so geplant, dass sie unter laufendem Betrieb stattfinden können. Eine Totalspernung der Fernbahngleise wird daher voraussichtlich erst wieder 2020 notwendig. Bis zum Einbau werden die Konstruktionen weiter monatlich kontrolliert. Damit sichern wir in jedem Fall die Anlagenverfügbarkeit.

• Interview: Claudia Braun



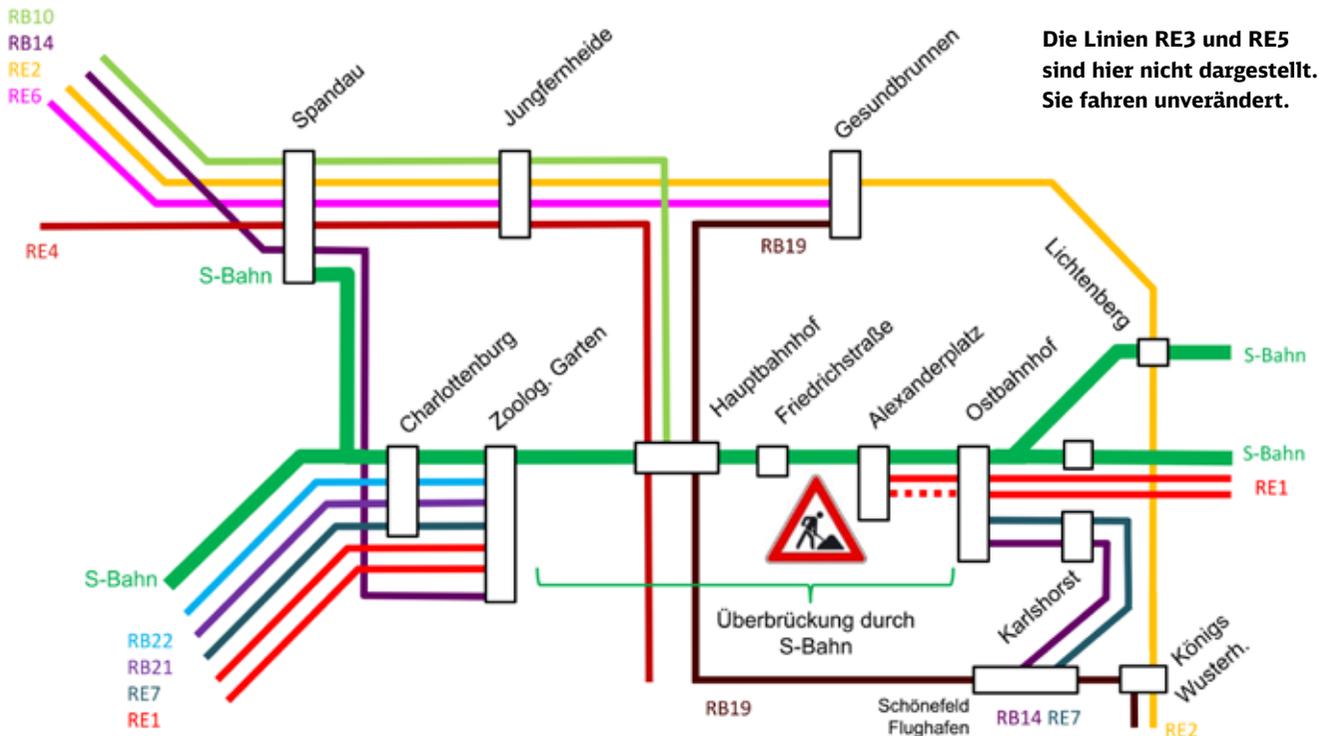
Call a Bike –
30 Minuten kostenfrei fahren*

* je Fahrt während der Stadtbahnspernung vom 29.8. bis 01.11.2015

DB BAHN

Sperrung zwischen Zoologischer Garten und Alexanderplatz in drei Bauabschnitten – nur die S-Bahn fährt

Linienführung Regionalverkehr während des Bauabschnitts vom 7. Oktober bis 2. November 2015



RE1 Magdeburg/Brandenburg – Potsdam – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt

- Im Westen nur zwischen Magdeburg bzw. Brandenburg und Berlin Zoologischer Garten
- Kein Halt in Berlin-Charlottenburg
- Im östlichen Abschnitt zwischen Berlin Alexanderplatz bzw. Berlin Ostbahnhof und Frankfurt (Oder) bzw. Eisenhüttenstadt/Cottbus

RE7 Dessau/Belzig – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

- Im Westen nur zwischen Dessau bzw. Bad Belzig und Berlin Zoologischer Garten
- Im östlichen Abschnitt zwischen Berlin Ostbahnhof und Zossen bzw. Wünsdorf-Waldstadt.

RB14 Nauen – Berlin – Berlin-Schönefeld Flughafen

- Im Westen nur zwischen Nauen und Berlin Zoologischer Garten
- Kein Halt in Berlin-Charlottenburg
- In Einzelfällen enden und beginnen Züge bereits in Berlin-Charlottenburg
- Im östlichen Abschnitt zwischen Berlin Ostbahnhof und Berlin-Schönefeld Flughafen

RB21/RB22 Wustermark/Königs Wusterhausen – Golm – Potsdam – Berlin Friedrichstraße

- Die in der Hauptverkehrszeit bis Berlin fahrenden Züge der Linien RB21/RB22 beginnen bzw. enden in der Regel bereits in Berlin Zoologischer Garten
- Die Verkehrshalte in Berlin Hbf und Berlin Friedrichstraße entfallen in dieser Zeit

Alternative Angebote zur Überbrückung des gesperrten Abschnittes durch die S-Bahn

- Regulär 18 S-Bahn-Züge pro Stunde und Richtung von Montag bis Freitag
- Zur Hauptverkehrszeit verkehren zusätzlich 2 Züge pro Stunde und Richtung zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin Ostbahnhof, damit dann 20 Züge pro Stunde und Richtung
- Diese zusätzlichen Züge verkehren alle 30 Minuten und haben in Berlin Ostbahnhof bzw. Alexanderplatz Anschluss an die dort beginnenden bzw. endenden Züge des RE1

- In der S-Bahn gelten sowohl alle VBB-Verbundfahrtscheine als auch die Fahrtscheine des Bahn-Tarifs.

Zur Weiterfahrt innerhalb Berlins empfehlen wir außerdem die Nutzung der Verkehrsmittel der BVG:

- Konkrete weitere Fahralternativen mit BVG-Angeboten über die Auskunftssysteme bahn.de und vbb.de
- In den Bussen und Bahnen der BVG gelten alle VBB-Verbundfahrtscheine.

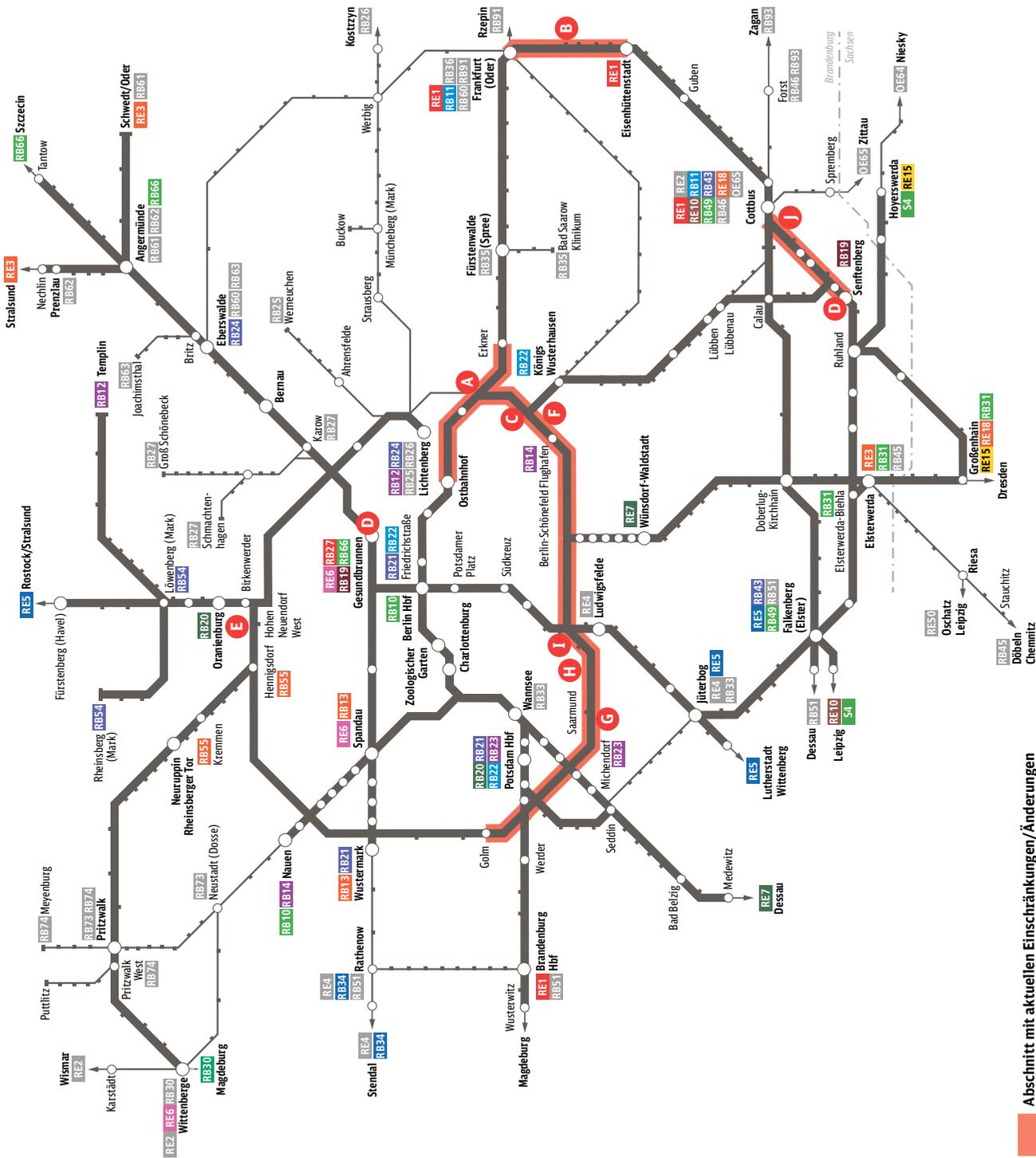
Ausführliche Informationen zu Fahrplanänderungen:

Mit der Stadtbahnsperrung zusammenhängende Fahrplanänderungen der Züge von DB Regio sowie die Einschränkungen durch die Baumaßnahme Friedrichstraße werden in den kommenden beiden Wochen in der Reiseauskunft der Deutschen Bahn unter bahn.de sowie des VBB unter vbb.de abrufbar sein. So können Fahrgäste schon im Vorfeld eine Alternativroute

planen und sich über die veränderte Reisedauer informieren. Kleinere Details können sich allerdings im Verlauf der weiteren Planung noch ändern.

Alle Informationen auch zum Download im Internet:

- www.bahn.de/bauarbeiten
- regionale Internetseite für Berlin und Brandenburg: www.bahn.de/berlin



Abschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Weitere Informationen zu Baumaßnahmen, Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation im Internet unter bahn.de/bauarbeiten/berlin-bb sowie beim Kundendialog von DB Regio unter ☎ 0331-2356881/-82. Mobile Apps auf bahn.de zum Download, u. a. mit Informationen zu aktuellen Abfahrts- und Ankunftszeiten. Linienbezogene baubedingte Fahrplanänderungen können im personalisierten Newsletter bestellt werden: bahn.de/bauarbeiten.

Mit der S-Bahn Berlin spannende Sommerferien erleben und von attraktiven Preisen

Ideen und Tickets für die schönste Zeit des Jahres

Endlich Sommerferien! Damit sie zu den schönsten Wochen des Jahres werden, hat die S-Bahn Berlin einige Ideen zusammengestellt – von Ausflugstour bis Event, von Entertainment bis Spaß im Grünen. Das Beste daran: Zahlreiche Tickets gibt es in den Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin zum Vorteilspreis. Und Abonnenten profitieren von zusätzlichen Rabattangeboten, die den Geldbeutel schonen. In diesem Sommer heißt das Motto: Erleben, entspannen und sparen. Da alle Ziele mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind, muss auch niemand im Stau stehen. Viel Spaß!

Bau-Spaß für kleine Seeräuber

LEGOLAND® Discovery Centre
S1 S2 S25 Bf Potsdamer Platz



Bei den Piraten-Ferien bis zum 30. August gibt es alles, was Seeräuber begehren: z.B. ein Piratenschiff, Tauziehen, Schatzkistensuche und einen Wettbewerb um die lauteste Piratenstimme.

Vorteilspreis bei der S-Bahn:

Eintritt 11,50 € (statt 18,50 €), S-Bahn-Familienticket (4 Personen, mindestens ein Kind) 32,00 €.

Inhaber mit Eintrittskarten der S-Bahn Berlin erhalten bevorzugten Einlass und umgehende Warteschlangen.

LEGOLAND® Discovery Centre, Potsdamer Straße 4, 10785 Berlin
 → www.legolanddiscoverycentre.de/berlin

Nervenkitzel und Lange Filmparknacht

Filmpark Babelsberg
S7 S-Bf Griebnitzsee oder Babelsberg



Film- und Fernsehkulissen, Stuntshows, das 4D-Actionkino und interaktive XD-Kino sorgen für Nervenkitzel. Zur Langen Filmparknacht am 8. August gibt es mitreißendes Entertainment.

Vorteilspreis bei der S-Bahn:

Erwachsene 17,00 € (statt 21,00 €), Kinder 11,00 € (statt 14,00 €)

Abonnenten-Rabatt vor Ort:

S-Bahn-Abonnenten erhalten 25 % Rabatt für max. zwei Eintrittskarten.

Filmpark Babelsberg, Großbeerenstraße 200, 14482 Potsdam
 → www.filmpark-babelsberg.de

Volles Programm für Kids mitten in Berlin

Moabiter Kinderhof
S5 S7 S75 Bf Hauptbahnhof



Bogenschießen, Lehmofen bauen, Theater und Fußball spielen sowie vieles mehr: Der Moabiter Kinderhof bietet montags bis freitags von 12 bis 18 Uhr ein aufregendes Ferienprogramm. **Eintritt frei!**

Moabiter Kinder-Hof, Seydlitzstraße 12, 10555 Berlin
 → www.moabiterkinderhof.de

Große Theaterdramen im Grünen erleben

Shakespeare Company
S2 S25 S-Bf Priesterweg



Modernes Volkstheater ganz im Sinne von Shakespeare erleben die Zuschauer im Natur-Park Schöneberger Südgelände – bei gutem Wetter Open-Air, ansonsten in der Lokhalle.

Abonnenten-Rabatt vor Ort:

S-Bahn-Abonnenten erhalten dienstags und donnerstags für die 1. (25,00 €) und 2. (20,00 €) Preiskategorie zwei Tickets zum Preis von einem.

Natur-Park Schöneberger Südgelände, Freilichtbühne am Wasserturm, Prellerweg, 12157 Berlin
 → www.shakespeare-company.de



Vorteilen profitieren

Ferienwerkstätten auf dem Kinderbauernhof

Kinderbauernhof Pinke Panke
S1 S2 S85 S-Bf Wollankstraße



Foto: David Ulrich

Kinder ab sechs Jahren können dienstags bis freitags von 10 bis 17.30 Uhr die Ferienwerkstätten besuchen. Dort wird unter anderem Kulinarisches aus dem Feuer (11. bis 14. August) gezaubert und Siebdruck (25. bis 28. August) angeboten.
Eintritt frei! Mittagessen für Kinder 1,00 €, kleiner Beitrag für Material in den Werkstätten.

Kinderbauernhof Pinke Panke, Am Bürgerpark 15-18, 13156 Berlin
 → www.kinderbauernhof-pinke-panke.de

Piraten-Abenteuer und Geheimnisse der Meere

AquaDom & SEA LIFE Berlin
S5 S7 S75 Bf Alexanderplatz
S5 S7 S75 S-Bf Hackescher Markt



Foto: Aquadom & Sea Life Berlin

Beim Piraten-Abenteuer vom 1. bis 30. August erwerben Kids das Piraten-Diplom und erfahren alles über die Geheimnisse der sieben Weltmeere. Ahoi und auf zur großen Kaperfahrt!

Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin:
Eintritt Erwachsene 11,50 € (statt 17,95 €), Kinder 11,50 € (statt 14,50 €). Inhaber mit Eintrittskarten der S-Bahn Berlin erhalten bevorzugten Einlass und umgehen Warteschlangen.

AquaDom & SEA LIFE Berlin, Spandauer Straße 3, 10178 Berlin
 → www.visitsealife.com/berlin

Durch die Wuhlheide nach Köpenick

Start: **S3** S-Bf Wuhlheide
 Ende: **S47** S-Bf Spindlersfeld



Foto: Michael Berlin

Wald und Wasser, Szenetreff und Schlossromantik: Bei diesem Spaziergang durch den Südosten Berlins können die vielfältigen Seiten des Bezirks Treptow-Köpenick entdeckt werden. Abwechslung ist durch den Besuch des Freizeit- und Erholungszentrums Wuhlheide (FEZ), des Mellowparks, des Wasserschlusses oder des Berliner Kunstgewerbemuseums garantiert.

→ www.s-bahn-berlin.de/ausfluege

Kinogenuss unter freiem Himmel

Yorck-Sommerkino
S1 S2 S25 Bf Potsdamer Platz



Foto: YorckKinoGruppe

Die besten Filme der Saison sind unter dem Sternenhimmel mit Blick auf die nächtliche Skyline des Potsdamer Platzes noch bis zum 29. August zu sehen. Im Liegestuhl und mit kühlem Getränk.
Abonnement-Rabatt vor Ort:
S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum reduzierten Preis von je 10,00 € (statt 15,00 bis 17,00 €).

Sommerkino Kulturforum Potsdamer Platz,
 Matthäikirchplatz 4/6, 10785 Berlin
 → www.yorck.de

Hoch hinaus im Naturhochseilgarten

Kletterwald Grünheide
S3 Bf Erkner, Bus 429 o. 436 Eichenallee



Foto: KletterwaldGrünheide

Im Kletterwald Grünheide am Werlsee kommen Mutige hoch hinaus. Fünf Parcours in drei bis 15 Metern Höhe, eine Affenschaukel und ein Mini-Parcours für Kinder ab vier Jahren erwarten die Besucher. **Preise:** Erwachsene 20,00 €, Jugendliche (12 - 17 J.) 15,00 €, Kinder (8 - 11 J.) 10,00 €, Minis (4 - 7 J.) 7,00 €.

Kletterwald Grünheide, Nordstrand Werlsee,
 Friedrich-Engels-Straße 14b, 15537 Grünheide (Mark)
 → www.kletterwald-gruenheide.de

Eintrittskarten mit Preisvorteil:
 → www.s-bahn-berlin.de/eventtickets

Rabattangebote für S-Bahn-Abonnenten:
 → www.s-bahn-berlin.de/rabatte

Ausflugstouren mit der S-Bahn:
 → www.s-bahn-berlin.de/ausfluege

Ersatzverkehr mit Bussen

S1 S8 Frohnau – Birkenwerder sowie Mühlenbeck-Mönchmühle – Birkenwerder

03.08 (Mo), 4 Uhr, durchgehend bis 31.08. (Mo), 1.30 Uhr

Die Erneuerung beider S-Bahn-Gleise führt zwischen den S-Bahn-Stationen Hohen Neuendorf und Birkenwerder sowie auch auf den Bahnhöfen zu Sperrungen. Außerdem sind unter anderem drei Weichen und eine Kreuzung zu tauschen. Auch Instandhaltungs-

arbeiten an weiteren Weichen, an der Eisenbahnbrücke über die Berliner Straße in Hohen Neuendorf und am dortigen Empfangsgebäude werden durchgeführt. Die Kosten für die Arbeiten belaufen sich auf rund 5,6 Millionen Euro.

Linienführung während der Bauzeit:

S1 fährt Wannsee – Frohnau und Birkenwerder – Oranienburg

- 10-Minuten-Takt: Wannsee – Frohnau (Zehlendorf – Gesundbrunnen im Abendverkehr)
- Die S1 fährt zwischen Wannsee und Frohnau sowie tagsüber und abends zwischen Birkenwerder und Oranienburg zu den regulären Zeiten.
- Im Nachtverkehr Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag gelten zwischen Birkenwerder und Oranienburg abweichende Zeiten.

Die **S8** fährt (Zeuthen –) Grünau – Mühlenbeck-Mönchmühle – Schönfließ

Ersatzverkehr/Umfahrungsmöglichkeiten:

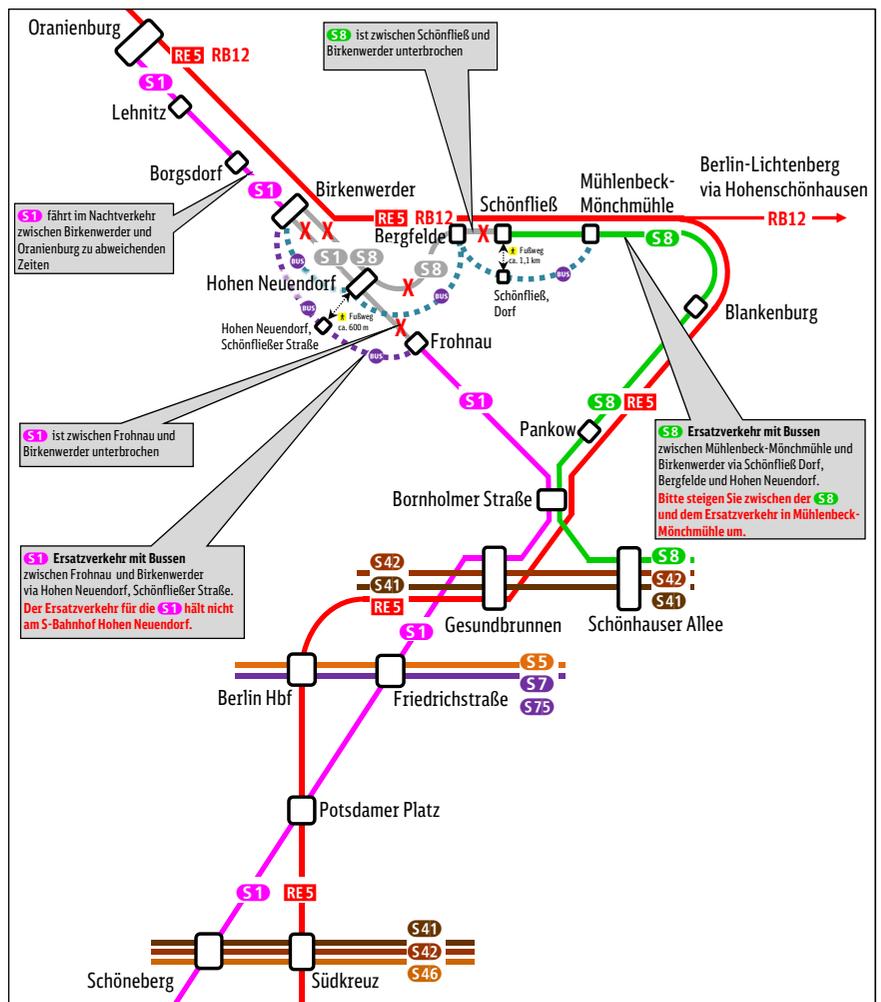
Ersatzverkehr mit Bussen auf zwei separaten Linien:

- Frohnau – Birkenwerder
- Mühlenbeck-Mönchmühle – Birkenwerder

RE5 Südkreuz – Potsdamer Platz – Berlin Hbf (tief) – Gesundbrunnen – Oranienburg

RB12 Lichtenberg – Hohenschönhausen – Oranienburg

Bitte Reisezeitverlängerung von mindestens 20 bis 25 Minuten einplanen.
 Vom **21.08. (Fr), 22 Uhr, bis 24.08.2015 (Mo), 1.30 Uhr**, wird für weitere Arbeiten auch der Streckenabschnitt Birkenwerder – Oranienburg gesperrt und der SEV für die S 1 über Birkenwerder bis nach Oranienburg verlängert. ❖ **Seite 13**



Weichtausch zwischen Bundesplatz und Halensee

Wegen Bauarbeiten bleibt noch **bis zum 31. August** der Abschnitt zwischen Bundesplatz und Halensee (S 41, S 42, S 45, S 46) auf der südlichen Ringbahn gesperrt. Es besteht ein Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Bundesplatz – Heidelberger Platz – Hohenzollerndamm – Halensee. Zwischen Halensee und Westend erfolgt der S-Bahn-Verkehr mit den Linien S 41/S 42 nur im 20-Minuten-Takt (im Nachtverkehr nur im 30-Minuten-Takt). Es wird empfohlen, den Bereich mit den U-Bahn-Linien U7, U9, U3 oder U12 zu umfahren. ❖ **Seite 13**

Abschnitt zwischen Blankenfelde und Lichtenrade gesperrt

Auf dem Südschnitt der Linie S 2 beginnt die zweite Phase der Erneuerung des Oberbaus – Schienen, Schotter und Schwellen. **Vom 31. Juli bis zum 31. August** fahren zwischen Blankenfelde, Mahlow und Lichtenrade Busse statt S-Bahn-Züge im 20-Minuten-Takt. Zur Umfahrung können zwischen Blankenfelde und Südkreuz/Potsdamer Platz auch der RE 3 und zwischen Blankenfelde und Friedrichstraße der RE 7 genutzt werden. Ab 28. August endet der RE 7 wegen der Stadtbahnsperrung in Ostbahnhof. ❖ **Seite 13**

Zwischen Strausberg Nord und Strausberg keine Züge

Damit im Dezember dieses Jahres die S 5 durchgehend im 20-Minuten-Takt bis Strausberg Nord fahren kann, finden **noch bis 28. September** umfangreiche Bauarbeiten statt. Ein Ersatzverkehr mit Bussen im 20-Minuten-Takt ist auf der Strecke Strausberg Nord, Strausberg Stadt, Am Annatal und Strausberg eingerichtet. Als Alternative können Fahrgäste auch die Tramlinie 89 zwischen S-Bf Strausberg und Strausberg, Lustgarten nehmen. ❖ **Seite 13**

Vor Fahrtantritt wird empfohlen, eine Reiseverbindung aus den elektronischen Fahrplanauskunftsprogrammen unter s-bahn-berlin.de, vbb.de oder bahn.de abzurufen. Die Daten sind auch per App, mobil.s-bahn-berlin.de und über den Twitterkanal @SBahnBerlin verfügbar. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kundenbetreuung stehen für Fragen unter ☎ 030 297-43333 zur Verfügung.

Van Gogh Alive – Erlebnis mit allen Sinnen

Bahn- und S-Bahn-Fahrer besuchen die Ausstellung für 7,00 Euro statt 12,90 Euro



IHR BAHN-VORTEIL:

Bei Vorlage eines tagesaktuellen IRE Berlin-Hamburg-Tickets, Brandenburg-Berlin-Tickets, Schönes-Wochenende-Tickets oder Quer-durchs-Land-Tickets kostet der Eintritt an der Tageskasse **nur 7,00 € statt regulär 12,50 €**. Inhaber einer VBB-Umweltkarte oder eines S-Bahn oder DB-Abonnements erhalten diesen Rabatt ebenfalls.

Tickets zum Vorteilspreis!

vangoghalive.de

Alte Münze
Molkenmarkt 2, 10179 Berlin

ANFAHRT:

Alexanderplatz **RE1 RE2 RE7 RB14**
S5 S7 S75 U2 U5 U8
Klosterstraße **U2**

Multimedial in die Welt Van Goghs eintauchen

Fotos (2): Grande Exhibitions/Van Gogh Alive

Vor 125 Jahren, am 29. Juli 1890, starb Vincent Willem van Gogh im Alter von nur 37 Jahren. Seine Werke faszinieren bis heute den Betrachter und sind jetzt in der Alten Münze auf einzigartige Weise zu erleben. Die australische Produktion „Van Gogh Alive – the experience“ ist in diesem Jahr erstmals in Deutschland zu Gast, nachdem sie bereits 1,5 Millionen Menschen auf vier Kontinenten begeistert hat.

Die Wanderausstellung versetzt die Besucher mithilfe modernster Technik in die Welt des großartigen Malers. Rund 40 High-Definition-Projektoren zeigen Gemälde, Zeichnungen, Skizzen und Briefe auf Wänden, Säulen und dem Fußboden der Ausstellungsräume. Insgesamt sind über 3 000 Bilder zu sehen. Ihr optischer Eindruck wird durch kraftvolle klassische Musik untermalt.

Im Mittelpunkt der Ausstellung steht van Goghs Leben und Schaffen in den 1880-1890er Jahren. Zu dieser Zeit lebte er in den Niederlanden sowie in Paris, Arles, Saint-Remis und Auvers-sur-Oise. In Frankreich begann van Gogh unter dem Eindruck des Impressionismus – damals der aktuelle Kunststil – und japanischer

Holzschnitte, mit unterschiedlichen Maltechniken zu experimentieren. Neben Porträts und Motiven wie seinem Schlafzimmer in Arles bannte er besonders die ländliche Umgebung auf die Leinwand, zu sehen etwa in seiner Serie mit blühenden Obstbäumen.

Neueste Technik erweckt die Kunst zum Leben

Durch die überwältigende Größe der Projektionsflächen und die kristallklare Auflösung fühlt sich der Ausstellungsbesucher an wie ein Spaziergang innerhalb der farbenfrohen Gemälde selbst. Noch das kleinste Detail lässt sich deutlich erkennen, ebenso wie die Maltechnik und Farbgebung des Meisters. Integrierte Foto- und Videoelemente sowie der klassische Soundtrack im Surround-Sound, unter anderem von Satie, Liszt und Vivaldi, vervollständigen das wirkungsvolle Erlebnis. Statt wie sonst im Museum an weißen Wänden zu hängen, wird hier die Kunst mit überwältigender Technik, im Zusammenspiel von Licht und Farben, Klang und Animation, zum Leben erweckt.

So berührt und beeindruckt die

Produktion Kulturinteressierte und Van-Gogh-Fans ebenso wie Menschen, die sonst nicht in Ausstellungen gehen. Denn die multisensorische Reise in die Gedanken- und Gefühlswelt des niederländischen Genies soll – so der Anspruch der Macher – die traditionelle Vorstellung vom Ausstellungsbesuch verändern.

„Van Gogh Alive – the experience“ ist noch bis 1. November 2015 täglich von 10 bis 20 Uhr in der Alten Münze zu sehen.

• Martina Götsching



Das „Weizenfeld mit Raben“ von 1890 gilt als das letzte fertiggestellte Werk des Künstlers.

Dominik Schäfer bändigt „Die Verstörten Wunschkinder“

Der Leiter Querschnittsfunktionen moderiert Improtheater-Shows

Dominik Schäfer ist immer der Erste auf der Bühne. Als Moderator der Improtheater-Gruppe „Die Verstörten Wunschkinder“ ist er Anheizer fürs Publikum, Spielleiter für seine Schauspielkollegen und nicht selten derjenige, der eingreift, wenn eine Szene aus dem Ruder zu laufen droht. Auch nach fast 200 Auftritten hat der Leiter Querschnittsfunktionen bei der S-Bahn Berlin noch immer Lampenfieber, wenn es auf die Bretter geht, die für ihn vielleicht nicht die Welt bedeuten, aber auf jeden Fall einen Großteil seiner Freizeit ausmachen.

Dominik Schäfers Interesse fürs Theater begann zu Schulzeiten. Damals bescheinigten ihm seine Lehrer und Mitschüler Talent fürs Schauspielern. Die Leidenschaft verfolgte der gebürtige Karlsruher auch während seiner Studienzeit in Heidelberg weiter, indem er als Statist, Kleindarsteller und Hospitant am städtischen Theater Einblicke hinter die Kulissen gewann. Das Hobby zum Beruf zu machen, kam ihm nicht in den Sinn: „Mir war früh klar, dass es als Schauspieler nicht einfach und man einer ständigen Unsicherheit ausgesetzt ist. Das wollte ich nicht“, so Schäfer. Der Diplom-Physiker und -Volkswirt, der einen Dokortitel in Astronomie und Astrophysik besitzt, entschied sich für eine solide Karriere – ohne sein Steckepferd aus den Augen zu verlieren.

In Berlin lernte er durch Bekannte Theatersport und Improvisation kennen. „Das war für mich, der aus dem klassischen Theater kommt, damals etwas vollkommen Neues“, erinnert sich Schäfer. Spielen ohne Text, auf Publikumszurufe sekundenschnell reagieren, von einem Genre ins andere

wechseln, und immer mit dem Anspruch, dem Publikum das zu geben, was es wünscht – ohne sich zu wiederholen oder zu langweilen. Herausforderungen, die auch Dominik Schäfer reizten, als er am 29. November 2007 seine erste Probe mit der Improtheater-Gruppe „Die Verstörten Wunschkinder“ hatte. Wie Schäfer selbst haben



Dominik Schäfer (Mitte) als Moderator, im Hintergrund „Die Verstörten Wunschkinder“.

auch alle anderen Improspieler dieses Ensembles einen anderen Beruf – vom Arzt über die Architektin bis hin zum Kundenbetreuer reicht das Spektrum. Einmal wöchentlich treffen sie sich abends für drei Stunden zum Training, einmal jährlich fahren sie dafür ein komplettes Wochenende weg, und zweimal im Jahr versuchen sie, sich einen ganzen Tag der Improvisation zu widmen. Dass Dominik Schäfer in die Rolle des Moderators geschlüpft ist, sieht er auch in seinem Beruf begründet: „Ich moderiere im Arbeitsleben Workshops und halte Vorträge. Das ergänzt sich gut.“ Auch eine andere Parallele zwischen Job und Hobby fällt ihm ein: „Um eine neue Idee umzu-

setzen, müssen nicht immer vorab alle Fragen geklärt sein. Manchmal ist es sinnvoll, einfach anzufangen. Das gilt auch fürs Improtheater: einfach loslegen, und wenn es einmal nicht klappt, heiter scheitern und weitermachen.“

Jeden dritten Freitag im Monat treten die „Wunschkinder“ im Theater BühnenRausch in Prenzlauer Berg auf, das nächste Mal am 21. August. Längst ist Dominik Schäfer auch bei weiteren BühnenRausch-Gruppen aktiv: So etwa für „Tante EDMA's ImproLounge“, die beispielsweise mit „66 Minuten und 6 Sekunden bis zur Apokalypse“ selbstentwickelte Langformate auf die Bühne bringt. „Bei diesem Impro-Langformat dürfen sich die Zuschauer ein Weltuntergangsszenario wünschen, das wir dann in 66 Minuten und 6 Sekunden ohne Pause auf die Bühne bringen“, so Schäfer, der das Konzept mitentwickelt hat. Interessierte dürfen gespannt sein, was sie sich für den 10. September um 20 Uhr im BühnenRausch ausgedacht haben. Auch die „Große Impro-Über(u)schungsshow“, am 20. August, bei der Schauspieler verschiedener Gruppen zusammen spielen, wird von dem S-Bahn-Mitarbeiter moderiert. Der 45-Jährige hat sich in siebeneinhalb Jahren Impro-Theater so manchen Kniff angeeignet. Es möchte kein Freiwilliger auf die Bühne? „Erst frage ich, ob sich jemand freiwillig meldet, was selten der Fall ist. Dann drohe ich an, selbst jemanden auszuwählen, was ich natürlich nicht mache. Zuletzt bitte ich die Zuschauer, einfach auf jemanden zu zeigen, der zu mir nach oben kommen soll. Das klappt immer“, so Schäfer. • Claudia Braun

www.die-verstoerten-wunschkinder.de



Als Leiter Querschnittsfunktionen bei der S-Bahn Berlin hat Dr. Dominik

Schäfer einen breit gefächerten Aufgabenbereich. Als Projektleiter führte er u. a. das moderne Betriebs- und Informationstechniksystem für die S-Bahn Berlin (BIS) gemeinsam mit den Verantwortlichen von DB Station&Service und der DB Netz ein. Dazu gehört beispielsweise das Reisenden-

Informations-System S-Bahn Berlin (RIS-S), durch das bisher 134 Stationen im Netz der Berliner S-Bahn mit Fahrgastinformationssystemen modernster Bauart ausgestattet wurden. Sie versorgen die Fahrgäste in Echtzeit mit den aktuellen Informationen. LCD-Anzeiger und ein neues, zentral

gesteuertes Beschallungssystem halten die Fahrgäste über die aktuelle betriebliche Lage auf dem Laufenden. Des Weiteren beschäftigt er sich mit den Themen Umwelt- und Arbeitsschutz, Sicherheits- sowie Qualitätsmanagement und der Überprüfung der vertraglich vereinbarten Reinigungsleistungen.



Süßigkeiten aus dem 3-D-Drucker

IFA vom 4. bis 9. September mit neuesten Trends, Konzerten und Jugendbereich

Die weltweit bedeutendste Messe für Consumer Electronics und Home Appliances, die IFA, öffnet vom 4. bis 9. September auf dem Berliner Messegelände ihre Türen. Besucher erleben Innovationen hautnah. Dazu gehören beispielsweise Ultra-HD-Bildschirme mit noch eindrucksvolleren Farben und spektakulärem Kontrast, Heimkino-Sound in drei Dimensionen, innovative Software-Plattformen für smarte Vernetzung, Sensoren für Fitness und Gesundheit, Süßigkeiten oder Modeschmuck aus dem 3D-Drucker und Musik aus drahtlosen Netzwerken. Auch Energie-Effizienz, gesunde Speisenzubereitung, einfache Bedienbarkeit, Zeitersparnis und exzellentes Design stehen im Fokus.

Junge Gäste kommen täglich ab 10 Uhr im Jugendbereich in Halle 15.2. auf ihre Kosten: Twitern in der Medienzentrale, Autogrammstunden mit Manga-Künstlern und Styling stehen auf dem Programm. Im IFA-Sommergarten finden Konzerte bekannter Musiker statt, darunter Xavier Naidoo am 6. September. • cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 10 x 2 Tickets für die IFA an einem Termin nach eigener Wahl. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „IFA“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. August 2015 (Datum des Poststempels)*. Wer nicht zu den Gewinnern gehört, erhält ermäßigte Eintrittskarten-Gutscheine** für die IFA im Vorverkauf ab 1. August in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin. Das Einzelticket kostet bis 3. September 2015 12,00 € (statt 17,00 €), das Ticket 3 für 2*** gibt es für 25,00 € und das Familienticket**** für 35,00 €.

- ** Die Gutscheine müssen vor Betreten der Messe gegen reguläre Eintrittskarten eingetauscht werden.
- *** Das 3-für-2-Ticket berechtigt drei Erwachsene zum Eintritt und ist nur im Vorverkauf erhältlich.
- **** Das IFA-Familienticket ermöglicht drei Kindern und zwei Erwachsenen den Eintritt in die IFA-Erlebniswelt.

Tickets zu gewinnen und zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

Die S-Bahn Berlin verlost 4 x 2 Tickets für das Konzert mit Xavier Naidoo am 6. September um 18.30 Uhr im IFA-Sommergarten. Die Tickets berechtigen auch zum Besuch der IFA an einem Termin nach eigener Wahl. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Xavier Naidoo“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. August 2015 (Datum des Poststempels)*.



Xavier Naidoo (Foto) gehört mit Clueso und Jan Delay zu den IFA-Konzertstars.

Foto: Eric Ulrich

www.you.de, Messegelände Berlin, 14055 Berlin

Anfahrt: S-Bf Messe Süd **S5**, S-Bf Messe Nord/ICC **S41 S42 S46**, S-Bf Westkreuz **S41 S42 S46 S5 S7 S75**, U-Bf Kaiserdamm **U2**, U-Bf Theodor-Heuss-Platz **U2**

Lange Nacht der Museen am 29. August

Vom 1. bis 14. August 2015 exklusiver Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin



Die Nacht zum Tag machen und dabei Spannendes in 77 Museen entdecken.

„Wie setzt man Politiker in Szene?“, fragt sich ein Fotograf im Museum The Kennedys. Ein Tierarzt führt im Kupferstichkabinett durch die Ausstellung „Auf den Hund gekommen“, und im Museum der Dinge plaudert eine Abfallberaterin Unglaubliches aus dem Berliner Müllalltag aus. Zur Langen Nacht

der Museen am 29. August 2015 von 18 bis 2 Uhr gibt es viel zu erleben. Geboten werden über 700 Highlights in 77 Museen, die durch neun Shuttle-Bus-Routen miteinander verbunden sind. Zur Eröffnung gibt es ein Konzert auf der Museumsinsel, und am Kulturforum laufen ab 20 Uhr Open-Air-Filme. • cb

Ihr S-Bahn (+)

Die S-Bahn Berlin verlost 5 x 2 Tickets für die Lange Nacht der Museen am 29. August 2015, 18-2 Uhr in allen teilnehmenden Berliner Museen. Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter www.s-bahn-berlin.de/Gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort „Lange Nacht der Museen“ an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 14. August 2015 (Datum des Poststempels)*. Tickets zum Vorteilspreis gibt es im Vorverkauf in den Kundenzentren und an den Automaten der S-Bahn Berlin vom **1. bis**

14. August für nur 12,00 €, danach kosten die Tickets 18,00 € bzw. ermäßigt** 12,00 €.

** Nicht am Automaten erhältlich.

Tickets zu gewinnen und zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

www.lange-nacht-der-museen.de

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname des Gewinners an den Preissponsor übertragen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Ihr S-Bahn Jetzt als Abonnent zahlreiche Rabatte genießen

Als Abonnent der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Partnern von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Dabei ist es egal, ob ein Schüler-, Geschwister-, Azubi- oder Firmenticket, die VBB-Umweltkarte oder das VBB-Abo 65plus genutzt wird. Alle Stammkunden genießen die Offerten. Aktuell erhalten Sie bei folgenden Partnern Rabattvorteile – teilweise bis zu 50 Prozent. Bitte beachten Sie, dass Sie sich durch Vorlage Ihres aktuellen Abo-Wertabschnittes/Ihrer VBB-fahrCard als S-Bahn-Abonnent ausweisen können. Detaillierte Informationen zu unseren Rabattangeboten finden Sie online unter www.s-bahn-berlin.de/rabatte.

AUSGEHEN & ERLEBEN

AQUANARIO® meets LICHTMOND

Für das Konzert am 28.8.2015 auf dem Flughafen Tempelhof: 25 % Rabatt für max. 2 Eintrittskarten. Reservierung unter ☎ 030 346670543
 ✨ siehe nebenstehender Beitrag

Matthias Reim -

25 Jahre „Verdammt, ich lieb Dich“
 25 % Rabatt für das Jubiläums-Open-Air am 5.9.2015 in der Kindl-Bühne Wuhlheide. Buchung unter ☎ 030 47997477, Stichwort: S-Bahn

CHICAGO – DAS MUSICAL

Exklusive S-Bahn-Vorpremiere am 10.10.2015: je Ticket 39,00 € – egal für welche Preiskategorie (max 6 Tickets)!
 ✨ siehe nebenstehender Beitrag

Berliner Kriminal Theater

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorie I (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

CABARET

Nur bis 20.9.2015: 25 % Rabatt für alle Vorstellungen im TIPI AM KANZLERAMT. Buchung unter ☎ 030 39066550, Stichwort: S-Bahn Berlin

City-Spreefahrt mit der BWSG

2 Tickets zum Preis von einem.

Coupon

S-Bahn-Abonnenten erhalten zwei Tickets zum Preis von einem für die City-Spreefahrt der BWSG



Einfach ausschneiden und mitbringen!



Neue Berliner Scala

25 % Rabatt auf alle Shows der neuen Berliner Scala für bis zu 4 Eintrittskarten. Buchung unter ☎ 030 62723275, Stichwort: S-Bahn Berlin

NOCTI VAGUS (Dunkelrestaurant & -bühne)

25 % Rabatt täglich auf alle Menüs und Shows (ausgenommen bereits rabattierte Menüs). Reservierung unter ☎ 030 74749123, Stichwort: S-Bahn-Abo

Faszinierendes Wasserspektakel

25 Prozent Rabatt für AQUANARIO® trifft LICHTMOND am 28. August

 AQUANARIO® – World of Watertainment ist DAS Sommerhighlight auf dem Flughafen Tempelhof: Ein Festival der großen Gefühle und glanzvollen Momente. Vor der atemberaubenden Kulisse bestaunen die Besucher das faszinierende Wasserspektakel, eine Show aus Laser-, Licht- und Videoanimationen, kombiniert mit internationalen Live-Acts. Am 28. August 2015 einführt LICHTMOND in elektronische Klangwelten, verzaubert mit feenhaften Gesängen und magischer Lyrik, und verbindet dies mit groovigen Drums und gefühlvollen Gitarren. Die Münchener Klangkünstler Martin und Giorgio Koppehele sind seit den 1980er Jahren im Musikgeschäft und haben unter anderem mit Plácido Domingo und Sky du Mont gearbeitet. Die 3D Blu-ray-Produktion LICHTMOND 3 „Days of Eternity“ hat inzwischen Gold-Status. AQUANARIO® – World of Watertainment ist ein Event für die ganze Familie.



Foto: AQUANARIO®

S-Bahn Abonnenten erhalten **für sich und eine Begleitperson jeweils 25 % Rabatt**. Im Vorverkauf z.B. zahlen sie in der Preiskategorie (PK) 1 nur 48,75 € (statt regulär 65,00 €) und 26,25 € (statt 35,00 €) in der PK 4. Die Tickets können telefonisch unter ☎ 030 346670543 oder per E-Mail an kja@aquanario.com bestellt werden (bitte neben Stichwort „S-Bahn Berlin“ gewünschte Platzkategorie angeben). Beim Einlass ist der gültige Abo-Wertabschnitt/die VBB-fahrCard vorzuzeigen.

Flughafen Tempelhof
 Platz der Luftbrücke 5, 12101 Berlin
 U-Bf Platz der Luftbrücke **U6**
www.aquanario.com

Exklusiv: CHICAGO – DAS MUSICAL

Vorpremiere am 10. Oktober für S-Bahn-Abonnenten

 CHICAGO – DAS MUSICAL bringt das leidenschaftliche Lebensgefühl der 1920er-Jahre zurück nach Berlin – und S-Bahn-Abonnenten können es vor allen anderen Zuschauern erleben. Durch die langjährige Kooperation der S-Bahn Berlin mit Stage Entertainment sehen Abo-Kunden CHICAGO – DAS MUSICAL bereits am 10. Oktober bei einer exklusiven Vorpremiere. Das heißeste Musical, das der Broadway je erschaffen hat, erzählt von Liebe und Lüge, Ruhmsucht und Eitelkeit, Betrug und Verrat, Sex und Verbrechen – garniert mit heißem Jazz und einzigartigen Tanzszenen. Das bewusst einfach gehaltene Bühnenbild macht es möglich, dass sich die Zuschauer voll auf die schauspielerischen, gesanglichen und tänzerischen Stärken der Protagonisten einlassen können. Den neu inszenierten Klassiker unter den Musicals sollte sich niemand entgehen lassen.



Foto: Stage Entertainment/Bf nikhoff/Magierung

S-Bahn-Abonnenten erhalten für die Vorstellung am 10. Oktober 2015 (Einlass 18.30 Uhr, Spielbeginn 19.30 Uhr) **bis zu sechs Eintrittskarten gegen Zuzahlung von 39,00 € pro Ticket*, egal für welche Preiskategorie!** Informationen zur Ticketbuchung erhalten S-Bahn-Abonnenten unter www.s-bahn-berlin.de/chicago nach Anmeldung im Bereich „Mein B & Ich“ (Angabe der Abonummer erforderlich).

* Inklusive aller Gebühren, zzgl. Versandkosten. Die regulären Ticketpreise liegen zwischen 72,44 € und 134,54 € je nach Preiskategorie.

Stage Theater des Westens Berlin
 Kantstraße 12, 10623 Berlin
 Bf Zoologischer Garten **S5 S7 S75 U2 U9**

Mehr Informationen unter
www.s-bahn-berlin.de/rabatte

Nottkes - Das Kieztheater

2 Tickets - 1 Preis für alle Shows.
 Buchung unter ☎ 030 92274062,
 Stichwort: S-Bahn Berlin

Shakespeare in Grün

2 Tickets zum Preis von einem für alle
 Dienstags- und Donnerstagsvorstellungen.
 Buchung unter ☎ 030 21753035,
 Stichwort: S-Bahn Berlin

Sommerkino am Kulturforum

Zwei Tickets zum Preis von je 10,00 € statt
 15,00 € direkt an der Abendkasse.

Theatersport Berlin

Bis zu 2 Tickets jeweils 6,00 € günstiger
 (regulär 18,00 €).
 Buchung unter ☎ 030 991916700,
 Stichwort: Vollkommen spontan

Van Gogh Alive

2 Tickets zum Preis von je 7,00 € statt 12,50 €.
 ❖ siehe Beitrag auf Seite 19

Yorck-Kinogruppe

Kinotagspreise (nur 6,50 € statt 7,50 €)
 zusätzlich am Dienstag und Mittwoch
 für 2 Personen - in allen 12 Kinos.

SPORT, BEWEGUNG & WELLNESS

American Bowl & Play OFF

Zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen.
 Nur bis 30.9.2015: Dienstags 2 Stunden
 kostenlos bowlen.
 Reservierung unter ☎ 030 92092092,
 Stichwort: S-Bahn Berlin

Call a Bike

S-Bahn-Abonnenten genießen Preisvorteile
 und haben die Wahl:
 ■ Basis-Tarif mit günstigem 30-Minuten-Preis und
 maximal 12,00 € statt regulär 15,00 € pro Tag.
 ■ Komfort-Tarif mit kostenfreien ersten 30 Minuten
 jeder Fahrt und Jahrespauschale für 39,00 € statt
 regulär 49,00 €, auch monatlich buchbar.

Drive Now (Carsharing)

Die Registrierungsgebühr in Höhe von 29,00 €
 entfällt und 30 Fahrminuten mit einer
 Gültigkeit von 90 Tagen sind umsonst.

Saltero Salz Spa & Salzgrotte

Einer zahlt, zwei entspannen (Mo, Fr)
 bei einer Salz-Inhalationssitzung,
 alternativ 20 % Rabatt für eine Sitzung
 (Mi, Do, Sa, So).
 10 % Rabatt auf Salzmassagen (ab 30 Min.),
 Produkte und Entspannungskurse.

KINDER & FAMILIE

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf bis zu 2 Eintrittskarten
 für Erwachsene.

Filmpark Babelsberg

25 % Rabatt auf max. 2 Eintrittskarten.

LOXX

50 % Rabatt für Abonnenten,
 25 % Rabatt für bis zu 5 Begleitpersonen.

Formel 1 des Galoppssports in Hoppegarten

Beim Rennen am 9. August 6 Euro sparen



Foto: Veranstalter

Der 125. Große Preis von Berlin ist das Saisonhighlight in Hoppegarten.

Ein absoluter Saisonhöhepunkt findet am Wochenende 8. und 9. August auf der Rennbahn Hoppegarten statt. Am Sonntag des Grand Prix Meetings wird das Gruppe I-Rennen um den 125. Großen Preis von Berlin ausgetragen. Die Schirmherrschaft für den Renntag hat der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, übernommen. Mit Preisgeldern von insgesamt 175 000 Euro ist der Große Preis von Berlin eines von nur sieben ausgetragenen Gruppe I-Rennen in Deutschland und gehört zu den höchstdotierten Rennen des Landes. In den letzten Jahren wurde in diesem Rennen Galoppssportgeschichte geschrieben. Man darf gespannt sein, für welche Überraschungen die Vollblut-Elite in diesem Jahr sorgt. Besucher können sich an beiden Tagen auf Spitzenpferde, internationale Jockeys und ein tolles

Rahmenprogramm freuen. Der Besuch ist auch für Familien und Freundeskreise interessant, können sie sich doch bei einem kühlen Getränk im Biergarten treffen, ein Picknick auf der Wiese am Geläuf veranstalten oder ein vielfältiges Kinderspaßangebot wahrnehmen. Einlass ist ab 12 Uhr, der erste Start erfolgt an beiden Tagen um ca. 14 Uhr. ● cb



Foto: Veranstalter

Die Zuschauer erleben die Spitzengalopper und können auf ihre Favoriten wetten.

Ihr S-Bahn (+)

Tickets für die Rennbahn Hoppegarten (Stehplatz) sind in allen Kundenzentren und an den Fahrausweisautomaten der S-Bahn Berlin zum Vorteilspreis erhältlich. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.

Tickets zum Vorteilspreis bei der S-Bahn Berlin erhältlich!

Die kommenden Rennen:

8.8.	8,00 € (regulär 10,00 €)	Grand Prix Meeting Dt. höchstdot. Listenrennen
9.8.	12,00 € (regulär 18,00 €)	Grand Prix Meeting 125. Großer Preis von Berlin
20.9.	8,00 € (regulär 10,00 €)	3. Renntag der Brandenburger Wirtschaft
3.10.	12,00 € (regulär 15,00 €)	25 Jahre Deutsche Einheit 25. Preis der Deutschen Einheit

www.hoppegarten.com

Rennbahn Hoppegarten
 Goetheallee 1, 15366 Hoppegarten
 Anfahrt: S-Bf Hoppegarten **S5**



Planstadt, Altstadt, Schleusentechnik

Eisenhüttenstadt an der Oder ist so vielfältig wie das RegioTOUR-Programm

Für einen abwechslungsreichen Ausflug ist Eisenhüttenstadt eine gute Wahl. Nicht umsonst war Tom Hanks so begeistert von der Stadt, dass er im US-Fernsehen davon schwärmte. Die Besucher lernen das Gesicht einer sozialistischen Idealstadt kennen und versetzen sich im Dokumentationszentrum in die Alltagskultur der DDR zurück. Im charmanten Gegensatz dazu steht der alte Stadtteil Fürstenberg mit der Nikolaikirche, dem Städtischen Museum und regionalem Handwerk im Kunsthof am Lindenplatz. Ein Spaziergang auf der Deichbrücke über den Oder-Spree-Kanal führt bis an die Oder. Technikinteressierte kommen im Feuerwehrmuseum sowie an der 1924 bis 1929 errichteten Zwillingsschachtschleuse auf ihre Kosten. Mit diesem beeindruckenden Bauwerk überwinden Schiffe den Höhenunterschied zwischen Oder-Spree-Kanal und Oder von bis zu 14 Metern. Wer Näheres über Schleuse und Stadt erfahren möchte, nimmt an der RegioTOUR am 26. August teil. Alternativ helfen die Mitarbeiter der Tourist-Information gern bei der Planung eines individuellen Besuchs – auf Wunsch ebenfalls mit Stadt- oder Schleusenführung. Eine Tour mit dem Gästeführer durch die Altstadt Fürstenberg kostet beispielsweise 20,00 € pauschal für bis zu 8 Personen, eine Schleusenführung insgesamt 20,00 € für bis zu 10 Personen. Gut zu wissen: Die Museen haben montags geschlossen. Eisenhüttenstadt ist in eineinhalb Stunden mit dem RE 1 ab Berlin und der RB 11 ab Frankfurt (Oder) erreichbar. Die Buslinie 454 verbindet die „Doppelstadt“. Der Tourismusverein verleiht auf Anfrage Fahrräder oder E-Bikes – ideal auch für eine kleine Tour auf dem Oder-Neiße-Radweg.



Foto: Tourismusverein Oder-Region Eisenhüttenstadt e.V.

INFO:

Tourismusverein Oder-Region Eisenhüttenstadt e.V.
Lindenallee 25, 15890 Eisenhüttenstadt
☎ 03364 413690 | www.tor-eisenhuettenstadt.de

Bitte die Baumaßnahmen auf der Strecke des RE 1 ab 8. August 2015 beachten 🚧 Seiten 14/15
www.bahn.de/brandenburg

VON BERLIN NACH POLEN

Drei Ackerbürgerstädte in der Neumark

NEU!

Mittelalterliche Atmosphäre vermitteln die drei Städte der historischen Neumark, die Sie an diesem Tag besuchen. In Mieszkowice sind Teile der Stadtmauer und der Pulverturm erhalten. Sie zeugen von der einstigen Blüte der Stadt an der alten Heerstraße und späteren Poststraße zwischen Küstrin und Stettin. Moryn liegt an einem der tiefsten Seen Polens. Ältestes Bauwerk ist die Feldsteinkirche. Trzcinsko Zdrój ist komplett von einer Stadtmauer mit zwei erhaltenen Stadttoren und einigen Türmen umgeben. Den Marktplatz dominiert ein gotisches Rathaus.



69,00 € p.P.
VBB-Abo 65 plus:
63,00 € p.P.

Foto: Walter Hausdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Stadtführungen in Mieszkowice (Bärwalde), Moryn (Mohrin), Trzcinsko Zdrój (Bad Schönfließ) (jeweils ca. 1,5 h) • 2-Gänge-Mittagessen in Cedynia (Zehden)
* Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Termin: Sa, 29. August 2015 | Buchungsschluss: 22. August 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Ostbahnhof	ab 07:33 Uhr	
Bln Gesundbrunnen	↓ an 08:27 Uhr	↑ an 21:39 Uhr
Frankfurt (Oder)		ab 20:34 Uhr



VON BERLIN NACH NAUEN

Funkstation und historische Altstadt

NEU!

Im ehemaligen Funkamt Nauen, der heutigen Rundfunksendestelle, findet aktuell Sendebetrieb rund um die Uhr statt. Daher ist es normalerweise nicht möglich, das Gelände zu besuchen. Im Rahmen der RegioTOUR erleben Sie eine der seltenen Führungen. Sie sehen u.a. den Sendesaal mit Originaltechnik und die Antennenanlagen. Im Überwachungsraum erläutert der Leiter der Sendestelle die moderne Technik der Sendersteuerung und -überwachung. Nach dem Mittag werden Sie durch die unter Denkmalschutz stehende Altstadt von Nauen geführt. Die Tour ist nicht geeignet für Personen mit Herzschrittmachern.



58,00 € p.P.
VBB-Abo 65 plus:
52,00 € p.P.

Foto: Matthias Quade

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Besichtigung Rundfunksendestelle Nauen (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Schweineschnitzel oder Wildlachsfilet oder Kartoffel-Gemüsepfanne • Führung Altstadt Nauen
* Busfahrt durch: Havelbusverkehrsgesellschaft (HVG), Am Schlangenhorst 2, 14641 Nauen

Termin: Mi, 02. September 2015 | Buchungsschluss: 26. August 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Hbf (tief)	ab 09:35 Uhr	↑ an 17:25 Uhr
Nauen	↓ an 10:10 Uhr	ab 16:48 Uhr



Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | Hotline: Tel. (030) 2045 11 15 Mo-Fr 9-16 Uhr | Schalter: Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH



VON BERLIN NACH MÜLLROSE

Mit dem Förster durch das Schlaubetal**NEU!**

Förster Ralf Hartwig begleitet Sie zuerst bei einem Besuch im Heidereiter- und Forstmuseum, dann bei einem Spaziergang auf dem Waldlehrpfad und schließlich auf einem der schönsten Wanderwege im wildverwunschenen Schlaubetal zum Forsthaus „Siehdichum“. Nach dem Mittag wandern Sie nach Kupperhammer, immer entlang der Schlaube, die mehrere Seen wie eine Perlenkette aufreicht: Hammersee, Kleiner Schinensee, Langer See. Nach kurzer Busfahrt erreichen Sie Müllrose, das Sie nach Kaffee und Kuchen während einer kleinen Stadtführung erleben.



63,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
57,00 € p.P.

Foto: Tourismus Marketing Schlaubetal e.V.

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Führung Heidereiterei- und Forstmuseum • zwei geführte Wanderungen (je ca. 4 km) • Mittagessen zur Auswahl: Gulasch o. Schnitzel o. Fischfilet • Kaffeegedeck • Stadtführung Müllrose

* Busfahrt durch: Busverkehr Oder-Spree GmbH, James-Watt-Str. 4, 15517 Fürstenwalde

Termin: Sa, 05. September 2015 | **Buchungsschluss:** 29. August 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Alexanderplatz | ab 07:55 Uhr
Bln Ostbahnhof | an 18:56 Uhr
Jacobsdorf (Mark) | an 08:51 Uhr | ab 18:10 Uhr



VON BERLIN NACH UECKERMÜNDE

Altstadt, Schloss und Haffrundfahrt**Noch freie Plätze!****LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Stadtrundgang • Zeit für individuelles Mittagessen • Schiffsfahrt mit Kaffeegedeck • Rundfahrt Ueckermünde und Umgebung



69,50 € p.P.

Foto: Fremdenverkehrsverein „Steinher Haff“ e.V.

*Busfahrt durch: Touristik-Agentur Usehdom, Maxim-Gorki-Straße 48, 17424 Heringsdorf

Termin: Do, 13. August 2015 | **Buchungsschluss:** 06. August 2015

Abfahrt/Ankunft: Bln Gesundbrunnen ab 08:05 Uhr | Bln Hbf (tief) an 19:30 Uhr

VON BERLIN NACH PRENZLAU

Stadtgeschichte und Konzerte**Noch freie Plätze!****LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Stadtführungen (1,5 bzw. 1 h) • Mittagessen zur Auswahl: Kassler **oder** Lachsfilet **oder** Omelette, dazu Dessert • Konzert „Canto bello“ (Laute) • Konzert „The Music Man“ (Fagott, Flöte, Leier, Gesang)



66,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
60,00 € p.P.

Foto: Stadtinformation Prenzlau

Termin: So, 16. August 2015 | **Buchungsschluss:** 09. August 2015

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf (tief) ab 08:33 Uhr | Bln Gesundbrunnen an 19:40 Uhr

VON BERLIN NACH POLEN

Die Schönen vom Lande in Lubuskie**NEU!**

Auf dem Territorium des ehemaligen Bistums Lebus werden sieben Kirchen vorgestellt. Zu Beginn sehen Sie zwei Feldsteinkirchen mit jeweils drei Schachbretsteinen. In Slonsk (Sonnenburg) werden Sie durch die Johanniterordenskirche geführt. Zwei Kirchen mit jeweils einem maßwerkgeschmückten Ostgiebel stehen anschließend auf dem Programm. Nach dem Mittag folgt die Besichtigung des prächtigsten Gotteshauses im „Sternberger Land“, die Jacobikirche in Osno Lubuskie (Drossen). Zum Abschluss sehen Sie die Fachwerkkirche in Radachow von außen.



69,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
63,00 € p.P.

Foto: Walter Hausdorf

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Reiseleitung • Außenbesichtigung einer Fachwerk- u. mehrerer Feldsteinkirchen • Führung Johanniter-Ordenskirche in Slonsk und St. Jacobi in Osno Lubuskie • 2-Gänge-Mittagessen

* Busfahrt durch: P.T.H. Transhand, ul. Wojska Polskiego 6, 69-100 Slubice

Termin: Do, 10. September 2015 | **Buchungsschluss:** 03. September 2015

ABFAHRT/ANKUNFT:

Bln Alexanderplatz | ab 08:55 Uhr
Bln Gesundbrunnen | an 21:39 Uhr
Frankfurt (Oder) | an 10:03 Uhr | ab 20:34 Uhr



VON BERLIN NACH LEIPZIG

Ins Leipziger Neuseenland**Noch freie Plätze!****LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt* • Stadtrundgang (1 h) • Mittag in „Auerbachs Keller“ zur Auswahl: Schweinsfiletstreifen o. Buntbarschfilet o. Gemüsegratin • Rundfahrt Leipziger Neuseenland (3 h)



69,50 € p.P.

Foto: Andreas Schmidt

*Busfahrt durch: Leipzig Erleben GmbH, Katharinenstraße 8, 04109 Leipzig

Termin: Sa, 22. August 2015 | **Buchungsschluss:** 15. August 2015

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf (tief) ab 08:14 Uhr | an 19:42 Uhr

VON BERLIN NACH EISENHÜTTENSTADT

Einmalig: Architektur & Schleusenbau**Noch freie Plätze!****LEISTUNGEN:**

Bahnfahrt (2. Kl.) • Busfahrt*, Reiseleitung • Stadtrundfahrt (2 h) • Mittagessen zur Auswahl: Hähnchenbrust o. Lachsfilet o. vegetarisches Gratin • Führung Zwillingsschachtschleuse (2 h)



67,00 € p.P.
VBB-Abo 65plus:
61,00 € p.P.

Foto: Tourismusverein Oder-Region/Heinicke

* Busfahrt durch: Busverkehr Oder-Spree GmbH, James-Watt-Str. 4, 15517 Fürstenwalde

Termin: Mi, 26. August 2015 | **Buchungsschluss:** 19. August 2015

Abfahrt/Ankunft: Bln Hbf ab 09:21 Uhr | an 19:09 Uhr

Jetzt das aktuelle RegioTOUR-Angebot buchen!

Online: www.regiotouren.de | **Hotline:** Tel. (030) 20451115 Mo-Fr 9-16 Uhr | **Schalter:** Reisebüro im Bahnhof – Berlin Hauptbahnhof, Service Store Ihr Fahrkarten-Laden Charlottenburg, DB Mobility Center Steglitz, Fahrkartenagentur Berlin-Schöneweide, Fahrkartenagentur Königs Wusterhausen

Mindestteilnehmerzahl für Reise: 30 | Reiseveranstalter: RegioTour GmbH

Aktiv-Genuss-Tour rund um Neuruppin

Mit RE 6, Fahrrad und Kanu unterwegs im Ruppiner Wald- und Seengebiet

Sommerfrische mal anders: als Tour mit Rad und Kanu durch den Naturpark Stechlin-Ruppiner Land. Die ist keineswegs nur etwas für Muskelpakete und Leistungssportlerinnen, sondern lässt sich bestens mit entspannten Pausen und regionalen Gaumenfreuden kombinieren.

Ab Berlin-Spandau oder Hennigsdorf bei Berlin bringt der Regional-Express RE 6 die Erholungssuchenden nach Neuruppin. Dort ist nach knapp zehn Fußminuten die Seepromenade erreicht, wo an der Verleihstation schon der passende Drahtesel wartet.

Nun beginnt der aktive Teil: Durch den Stadtpark rollen die Räder am Ruppiner See entlang nach Alt Ruppin am Nordufer. Dort wird die B 167 gequert, weiter geht es in Richtung Molchow und links an der Schleuse am Molchowsee vorbei auf den Radweg nach Stendenitz. Die Radpartie dauert etwa eine Stunde. Am ersten Etappenziel ist für Erfrischung gesorgt: Die Waldschenke am Zermützelsee serviert zum Beispiel die Stendenitzer Fischsuppe, hausgemachte Limonade und Kuchen. Auch ein Blick in das kleine Waldmuseum lohnt sich, wo eine Ausstellung Flora und Fauna der Region erklärt.

Im Padelboot über stille Wasserwege

Dann ist es an der Zeit, die bereit liegenden Padelboote für den nächsten Aktiv-Part zu entern. Mit



Foto: Susanne Bindner/honymos.de

diesen gleitet man sanft über den See und durch das Rottstielfließ bis zum Tornowsee. Dank Motorboot-Verbot ist die Stille fast greifbar, nur unterbrochen von Wasserplätschern, Vogelrufen und dem Säuseln des Windes.

Am nördlichen Zipfel des Tornowsees heißt das Restaurant Boltenmühle die Gäste willkommen. Während diese

ANFAHRT

Anfahrt stündlich mit dem **RE6** nach Neuruppin, zum Beispiel:

09:13 ab	Berlin Friedrichstraße	an 19:42
	S25 ↓	S25 ↑
09:47 an	Hennigsdorf bei Berlin	ab 19:08

09:51 ab	Hennigsdorf bei Berlin	an 19:03
	RE6 ↓	RE6 ↑
10:24 an	Neuruppin Rheinsberger Tor	ab 18:30

→ bahn.de

TICKET-TIPP

Das Brandenburg-Berlin-Ticket lohnt sich ab 2 Personen.



einen „Spaziergängersalat“, Pasta mit Salbei aus hofeigenem Anbau, frischen Zander oder Bio-Rind genießen, dreht sich treu das Mühlensrad im Binenbach. Schon Friedrich der Große soll von dem „idyllisch schönen Plätzchen“ geschwärmt und ausgerufen haben: „Wenn ich nicht Herr von Rheinsberg wäre, möchte ich Müller von Boltenmühle sein ...“

Nach der verdienten Rast geht es zurück ins Boot und über die maleischen Wasserwege bis Stendenitz. Der Abschnitt ist rund fünf Kilometer lang und in einer guten Stunde zu schaffen. Der schon bekannte Drahtesel trägt die Ausflügler schließlich von Stendenitz wieder nach Neuruppin – zur Abwechslung dieses Mal über die Dörfer Zermützel und Krangen. Zu guter Letzt sinken die Radel-Paddler gemütlich in die Sitze des RE 6, der sie wieder in Richtung Berlin bringt.

• Martina Götsching

Rad- und Kanuverleih für die Kombitour

Die Kombitour mit Rad- und Kanuverleih bietet Christa Glaser von Rhinpaddel nach Voranmeldung an.



Foto: Susanne Bindner/honymos.de

Preis: 30,00 € pro Person. Die Ausflügler müssen sich um nichts kümmern, die fahrbaren Untersätze werden an die Startpunkte gebracht und dort wieder abgeholt.

Bei Vorlage des tagesaktuellen Bahntickets gibt es 10% Rabatt.

☎ 03391 771212
www.rhinpaddel.de

Kultur-Ausflug:

Seit April 2015 verbindet der PlusBus - Linie 764 - Neuruppin mit Rheinsberg; Mo-Fr stündlich, am Wochenende alle zwei Stunden. So geht es ergänzend zur RB 54 zum Rheinsberger Schloss, dem Tucholsky-Museum und den Konzerten der Musikakademie.

VBB.de/plusbus

Potsdams Schlösser romantisch in Szene gesetzt

Kulturgenuss: Am 15. August ist Schlössernacht

Einmal im Jahr sind Potsdams Schlösser und der Park Sanssouci romantisch illuminierte Kulisse für Musik, Theater und Lesungen: zur Schlössernacht, in diesem Jahr am 15. August. Die einstigen Sommerresidenzen der preußischen Könige, von Schloss Sanssouci über das Neue Palais bis zur Orangerie und der Bildergalerie, sowie der 290 Hektar große Park laden erneut zum festlichen Konzertgenuss, zum Flanieren und Staunen ein. Die Besucher entdecken Tänzer, Märchenerzähler sowie kostümierte historische Persönlichkeiten und lauschen Konzerten von Pop über Jazz bis zu klassischer Musik inmitten der Gebäudeensembles vergangener Epochen. Neu in diesem Jahr ist das „Classic crossover“ auf dem Mopke-Platz zwischen Neuem Palais und den Communs: The Dark Tenor mischt das Beste aus der Welt der Klassik mit opulenten Popklängen.

Für die An- und Abreise zur Potsdamer Schlössernacht empfehlen sich die Linien RE 1, RB 21, RB 22 sowie S 7.



Foto: E. Klippel

Vor den römischen Bädern wird der Berliner Bass-Bariton Martin Backhaus zu hören sein.

DB Regio Nordost hat in der Nacht vom 15. zum 16. August zwischen Potsdam Hbf und Potsdam Park Sanssouci einen Zusatzverkehr eingerichtet: Hier fahren von 17 bis 3 Uhr drei Züge pro Stunde, mit Anschluss an die S-Bahn aus/nach Berlin. Für die Besucher aus Brandenburg (Havel) fährt in der Nacht ein zusätzlicher Zug ab Potsdam Hbf (ab 0.36 Uhr) über Potsdam Park Sanssouci (ab 0.42 Uhr) nach Brandenburg (an 1.04 Uhr).

www.potsdamerschloessernacht.de
Fahrplanauskunft: www.bahn.de

25. Hanse Sail mit großen Schiffen und Musik zum Mitsingen

Die 25. Hanse Sail vom 6. bis 9. August bietet wieder ein vielseitiges Programm. Auf fast vier Kilometern im Rostocker Stadthafen – von der Silohalbinsel bis zur ehemaligen Neptun-Werft – sowie im Ostseebad Warnemünde wird den Besuchern viel geboten. Auf der Hanse-Sail-Bühne spielen unter anderen die Ostrockers von Karat, Sängerin Loona und das Helene-Fischer-Double Victoria. Hauptattraktion sind natürlich die vielen Schiffe aus aller Welt, auf denen nach Anmeldung auch mitgefahren werden kann. Der RE 5 bringt Besucher direkt von Berlin Hauptbahnhof nach Rostock. Außerdem wird am 8. August ein zusätzlicher Zug eingesetzt:

Hinfahrt RE 18090		Rückfahrt RE 18091		
09:06	ab	Berlin Hbf	an	00:43
09:11		Berlin-Gesundbrunnen	↑	00:38
09:32		Oranienburg		00:16
10:01		Fürstenberg (Havel)		23:47
10:14		Neustrelitz Hbf		23:34
10:35	↓	Waren (Müritz)		23:13
11:20	an	Rostock Hbf	ab	22:30

www.hanesail.com

Für 49,90 Euro mobil in ganz Berlin und Brandenburg

Das VBB-Abo 65plus: Mobilität und Freizeit-Erlebnisse rund um die Uhr

Mit 65 Jahren, da fängt das Leben an – anders als Udo Jürgens sang: Denn schon ab 65 kommen alle, die gern unterwegs sind, in den Genuss des VBB-Abos 65plus. Für monatlich nur 49,90 Euro geht es damit durch ganz Berlin und Brandenburg, ob mit S- oder Regionalbahn, mit Bus oder Tram, so oft die Abonnenten wollen. Damit sind nicht nur Fahrten für Besorgungen und Besuche jederzeit flexibel möglich, sondern auch Ausflüge bis in die entferntesten und malerischsten Winkel Brandenburgs. Noch bis zum 11. Oktober lockt die Bundesgartenschau in die Havelregion. An verregneten Tagen lassen es sich Abonnenten in der Therme gut



gehen, zum Beispiel in Templin oder Bad Belzig. Kulturelle Ausflüge führen mit dem RE 1 in das Kleist-Museum in Frankfurt (Oder), mit dem RE 3 in das Weißgerber-Museum in Doberlug-Kirchhain mit Einblicken in historisches Handwerk oder mit dem RE 6 in die neue Ausstellung zur Keramik-Kunst von Hedwig Bollhagen in Velten. Weitere Ideen und Preisermäßigungen bei 37 Freizeit-Anbietern in Berlin und Brandenburg hält das Bonusprogrammheft für die Abonnenten bereit. Alle Informationen sind auf bahn.de/abo65 zu finden. Wer schnell ist, hat hier bis zum 31. Juli die Chance eines von drei VBB-Abos 65plus für ein Jahr im

Wert von jeweils 581,80 Euro zu gewinnen!

Schnell sein und ein VBB-Abo 65plus gewinnen!

Jeder ab 65 Jahren kann das VBB-Abo 65plus in jeder DB-Verkaufsstelle jeweils zum 1. eines Monats abschließen oder den Antrag auf bahn.de/abo65 herunterladen und per Post an das Abo-Center versenden. Für die persönliche Kundenkarte werden ein Original-Lichtbild und ein amtliches Personalausweisdokument benötigt. • mg

Das Bonusprogrammheft ist kostenlos an allen Verkaufsstellen von DB Regio, S-Bahn und BVG sowie allen anderen Verkehrsunternehmen, dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg und bei der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH in Potsdam erhältlich und steht unter bahn.de/abo65 zum Herunterladen bereit.

Jetzt sammeln und gewinnen

IRE Berlin-Hamburg: Bonuskarten-Aktion bis zum 30. November

Von Berlin bis Hamburg und zurück im bequemen Zug für 29,90 Euro, egal, wann gebucht wird: Das ist mit dem IRE Berlin-Hamburg seit April 2014 möglich. Er ist die Alternative für alle, die günstig reisen, dabei aber nicht auf den gewohnten Bahn-Komfort verzichten wollen.

Wer den IRE Berlin-Hamburg regelmäßig nutzt, wird nun mit einer Bonuskarten-Aktion belohnt: Für acht Fahrten vor dem 30. November 2015 bekommen die Fahrgäste eine Hin- und Rückfahrt geschenkt!

Wie das geht? Ganz einfach: Die Kundenbetreuer im Zug stempeln die Bonuskarte nach Vorlage des gültigen IRE-Berlin-Hamburg-Tickets für eine Fahrt (19,90 Euro) oder für Hin- und Rückfahrt (29,90 Euro) ab. Sind alle acht Felder gefüllt, wird die Karte an die auf der Rückseite angegebene Adresse geschickt – und der Einreicher erhält eine Hin- und Rückfahrt mit dem IRE Berlin-Hamburg gratis. Wichtig: Namen und Adresse richtig angeben, damit das postalische Schreiben auch zugestellt werden kann.

Die ersten 100 Einsender können sich über weitere tolle Preise freuen, darunter eine Nacht im Berliner Hotel



Estrel und Eintrittskarten für „Stars in Concert“, Hafenrundfahrten mit Barkassen Meyer in Hamburg, Stadtführungen in Salzwedel, Hamburg und Berlin sowie Hörbücher von „Ein kurzweiliger Dialog zum Lesen und Hören“ aus dem Strauss Verlag.

Gute Gründe dafür, Hamburg sowie den Unterwegshalten Lüneburg, Uelzen, Salzwedel und Stendal einen Besuch abzustatten, gibt es genug – aktuell zum Beispiel den Sommerdom in der Elbmetropole.

Noch bis zum 23. August drehen sich bei diesem großen Volksfest auf dem Heiligengeistfeld die Fahrgeschäfte. Mit dabei sind die nach Veranstalterangaben größte Indoor-Achterbahn und die größte transportable Wildwasserbahn der Welt. Anfahrt ab Hamburg Hbf mit U 3, S 1 oder S3; geöffnet täglich ab 15 Uhr, sonntags ab 14 Uhr. • mg

www.hamburg.de/dom
www.hamburg-tourism.de

Fahrpläne IRE Berlin-Hamburg bis 28. August 2015

IRE Berlin-Stendal-Salzwedel-Uelzen-Lüneburg-Hamburg						IRE Hamburg-Lüneburg-Uelzen-Salzwedel-Stendal-Berlin					
Zug	IRE 18096 Mo-Sa	IRE 18098 So	IRE 18092 Mo-Sa	IRE 18092 So		Zug	IRE 18093 Mo-Sa	IRE 18095 So	IRE 18097 Mo-Fr	IRE 18099 Sa-So	
Berlin Ostbahnhof	06:40	13:26	16:55	16:55		Hamburg Hbf	06:58	12:41	16:41	19:15	
Berlin Hbf	06:52 Z	13:37 Z	17:05 Z	17:05 Z		Hamburg-Harburg	07:15 Z	12:53 Z	16:54 Z	19:35 Z	
Berlin Zool Garten	07:00 Z	13:44 Z	17:12 Z	17:12 Z		Lüneburg	07:35 Z	13:14 Z	17:13 Z	19:54 Z	
Berlin-Spandau	07:09 Z	13:53 Z	17:25 Z	17:25 Z		Uelzen	07:58 Z	13:31 Z	17:34 Z	20:26 Z	
Rathenow	07:32 Z					Salzwedel	an 08:20	13:54	18:00	20:53	
Stendal	an 07:46	14:25	17:59	17:59		Salzwedel	08:21	13:56	18:14	20:54	
Stendal	07:50	14:27	18:09	18:09		Stendal	an 08:52	14:46	18:47	21:24	
Salzwedel	an 08:22	14:55	18:40	18:40		Stendal	08:53	14:48	18:48	21:26	
Salzwedel	08:24	14:56	18:42	18:42		Rathenow	an		19:02 A		
Uelzen	an 09:05 A	15:32 A	19:05 A	19:05 A		Berlin-Spandau	an 09:26 A	15:22 A	19:25 A	22:00 A	
Lüneburg	an 09:29 A	15:52 A	19:30 A	19:30 A		Berlin Zool Garten	an 09:36 A	15:32 A	19:35 A	22:12 A	
Hamburg-Harburg	an 09:52 A	16:13 A	19:53 A	19:56 A		Berlin Hbf	an 09:42 A	15:39 A	19:41 A	22:18 A	
Hamburg Hbf	an 10:03	16:26	20:05	20:07		Berlin Ostbahnhof	an 09:51 A	15:50	19:51	22:28	

A = nur Ausstieg | Z = nur Zustieg

TICKETS für den IRE Berlin-Hamburg gibt es zum Festpreis von 19,90 € für eine Fahrt bzw. 29,90 € für Hin- und Rückfahrt innerhalb von 15 Tagen sowie zum Nahverkehrstarif der Deutschen Bahn. Sitzplatzreservierungen sind online, am Automaten und in den DB Reisezentren für 4,50 € p.P. möglich. Bitte beachten: Für Fahrräder gibt es im IRE Berlin-Hamburg begrenzte Mitnahmekapazitäten. Daher muss vorab ein Stellplatz im DB Reisezentrum oder in der DB Agentur reserviert werden. Es wird eine DB Tagesfahrradkarte Nahverkehr für 5,00 € benötigt; die Reservierung ist kostenfrei. bahn.de/berlin-hamburg

HINWEIS:

Einzelne Züge werden im Zeitraum vom 27. bis 30. August 2015 aufgrund von Baumaßnahmen umgeleitet. Bitte vor Reiseantritt auf bahn.de/berlin-hamburg informieren.

HIER GIBT ES DIE BONUSKARTE:

Die Bonuskarte zur Aktion ist in allen DB Reisezentren entlang der Strecke des IRE Berlin-Hamburg sowie im Großraum Berlin und Hamburg erhältlich. Sie wird zudem von den Kundenbetreuern im Zug ausgegeben und steht auf der Webseite bahn.de/berlin-hamburg zum Herunterladen bereit. Es können nur vollständig ausgefüllte, bis zum 30. November 2015 eingesendete Karten berücksichtigt werden.



Mit Rad oder Trecker durchs Havelland

Landlust ausleben
in Brandenburg

Spezielle Route verbindet alle BUGA-Standorte

Ist es noch ein Fluss oder schon wieder ein See? Bei der Havel weiß man das nie so genau. Eben noch auf einem Havelarm „Klein-Venedigs“ die Dom-Insel von Brandenburg an der Havel passiert, schon öffnet sich der Blick vom Hausboot in die Weite des Beetzsees. Wie auf einer Perlenkette reihen sich hier die Seen aneinander. Auch mit dem Rad lässt sich die Fluss-

landschaft wunderbar erkunden. So sind beispielsweise alle fünf Standorte der diesjährigen Bundesgartenschau in der Havelregion über die BUGA-Route verbunden, die von Brandenburg an der Havel bis zur Hansestadt Havelberg führt und eine Streckenlänge von rund 120 Kilometern misst. Auf diesem Weg passieren Radler die idyllische Seenlandschaft von Brandenburg an der Havel, fahren durch weite Feldlandschaften und queren den Flusslauf der Havel auf einer Fähre bei Pritzerbe.

Ein besonderes Havelerlebnis bieten die im Rahmen der Renaturierung des Flusslaufes ausgewiesenen Naturbadestellen. Diese sind unter anderem in der Nähe des Ortes Böhne zu finden. Unterwegs lassen sich zudem zahlreiche Storchennester beobachten. Die BUGA-Route endet schließlich am Haus der Flüsse in der Hansestadt Havelberg.



Foto: GeoBasis-DFG/LB

Die Havel mal von oben: Diese und weitere Aufnahmen sind noch bis 11. Oktober 2015 im Archäologischen Landesmuseum in Brandenburg an der Havel zu sehen.

TIPP:

Wer es eilig hat und schneller vorankommen möchte, nimmt die BUGA-Expressroute. Diese Tour ist nur rund 80 km lang und verläuft auf straßenbegleitenden Radwegen von Brandenburg an der Havel bis zur Hansestadt Havelberg. Übrigens: Seit 17. Juli 2015 gibt es für BUGA-Besucher zwei neue Eintrittstickets. Die „Halbzeit-Dauerkarte“ kostet 45,00 € und gilt bis 11. Oktober 2015. Darüber hinaus wurde ein „BUGA-Mini-Ticket“ eingeführt. Die Eintritts-

karte gilt für einen Tagesbesuch von einer der fünf BUGA-Städte nach freier Wahl und kostet 12,00 €. www.BUGA-2015-Havelregion.de

ANGEBOT:

Wie wäre es mal, das Havelland auf besonders gemächliche Weise zu entdecken? Zum Beispiel mit einem Oldtimer-Trecker. Kein Problem – in Dallgow-Döberitz ist dies möglich. Und Treckerfahren ist Cabriofahren pur. Mit dazu gibt es einen Picknickkorb, die Picknickdecke und ein tolles Ausflugsziel.



Foto: CampLAB GmbH

Der Porsche Diesel ist durch fast nichts aus der Ruhe zu bringen.

KONTAKT:

Trecker Erlebnisse, CampLAB GmbH
Melanchthonstr. 18, 14612 Falkensee
☎ 0172 6739415
E-Mail: events@trecker-erlebnisse.de

Weitere Informationen: www.reiseland-brandenburg.de/reiseziele/havelland.html

Die schmackhafte Seite Brandenburgs

Tafeln direkt am Fluss | Vielleicht war es die Geschichte des alten Gutshofes, vielleicht die traumhafte Lage direkt an der Havel, die Klaus-Dieter Aretz (Foto) und seine Frau im Jahr 2010 dazu bewogen haben, in dem denkmalgeschützten Haus in Milow ihren Gasthof mit Pension zu eröffnen. Im Sommer sitzen die Gäste auf der Terrasse direkt am Wasser, an kühleren Tagen in der Gaststube mit Kamin. Auf der Karte stehen viele Gerichte aus der havelländischen Küche, wie der Milower Fischtopf. Radler und Wassersportler sind bei Familie Aretz herzlich willkommen. Für letztere gibt es am Haus sogar einen eigenen Bootsanleger. Der Gasthof mit seinen schönen Landhauszimmern ist der ideale Ausgangspunkt für Touren durch die Bundesgartenschau-Region im Havelland. www.gasthofmilow.com



Foto: Yorck Maecke

Weitere Ausflugs- und Einkehrtipps: www.reiseland-brandenburg.de | ☎ 0331 2004747

POTSDAM-TIPP



Von Berlin Hauptbahnhof direkt nach Potsdam Hauptbahnhof: Mit den Zügen des Regionalverkehrs RE 1, RB 21, RB 22 in weniger als 30 Minuten oder mit der S 7 in 40 Minuten.

Veranstaltungstipps

8. August 2015, 18 Uhr

Lange Babelsberger Filmparknacht

Am zweiten August-Wochenende rollt der Filmpark den roten Teppich aus und feiert den Film! Ob Actionstreifen, Historienspektakel, Klamauk oder Western, jedes Genre wird spektakulär in Szene gesetzt. Höhepunkt der diesjährigen Nacht: Die FanatiX und die Stuntcrew Babelsberg mit einer grandiosen Performance im Vulkan. Ein perfekt inszeniertes Brillant-Feuerwerk krönt um Mitternacht das traditionelle Sommerfest.

Weitere Informationen: ☎ 0331 7212751

www.filmpark-babelsberg.de

31. Juli 2015

Friedrich und sein Sanssouci

Vom Brandenburger Tor führt die Stadttour über den Luisenplatz in die Parkanlage von Sanssouci. Vorbei an Friedenskirche, Marlygarten und Fontäne geht es die Weinbergterrassen herauf zur Grabstätte Friedrich des Großen sowie zum Schloss Sanssouci. Höhepunkt ist die exklusive Innenbesichtigung von Schloss Sanssouci.

Preis: 24 Euro inklusive Eintritt Schloss Sanssouci

Treffpunkt: 11 Uhr

Tourist-Information,
Brandenburger Str. 3
(Nähe Brandenburger Tor)

Weitere Informationen: ☎ 0331 27558899

www.potsdamtourismus.de



Foto: TAB-Archiv

20. bis 30. August 2015

Festival Schirrhofnächte

Mit den Aufführungen von „Wie es euch gefällt“ des in Potsdam bekannten Theaters „Shakespeare und Partner“ sowie der neuen Inszenierung „Hamlet“ veranstaltet das T-Werk auf dem Schirrhof in diesem Jahr an zwei Wochenenden ein umfangreiches Sommer-Open-Air. Ergänzend zu den Theateraufführungen finden Konzerte und Kunstaktionen statt – unter anderem mit dem Pulsar Trio, den Mighty Mocambos, der Band Wanda sowie dem Tanz- und Performancekollektiv Kombinat und der Company VoLA.

Weitere Informationen & Tickets: ☎ 0331 719139

www.t-werk.de

Einkehr-Tipp

Übers Wasser gleiten mit dem Hausboot

Unterwegs in Brandenburg mit einem schwimmenden Wohnzimmer

Mit seinen rund 3 000 Seen und 33 000 Kilometern Fließgewässern ist Brandenburg für Wasserabenteurer das Land der schier unbegrenzten Möglichkeiten. Zum Beispiel mit einem Floß über stille Seen sanft dahingleiten, im Kanu auf verschlungenen Kanälen paddeln oder auf einem Ausflugsschiff die Landschaftspanoramen genießen. Zwischendurch locken Strandbäder und Badeseen mit guter Wasserqualität zum ungetrübten Badespaß.

Auch von einem Motor- oder Hausboot aus können faszinierende Motive wie die der Schlösser und Parks des Preußischen Arkadiens erblickt

werden. Gleichmäßig teilt der Bug das schimmernde Wasser, der Motor brummt leise. Auf Schleichfahrt mit Aussicht wird der Charme der Mark Brandenburg so richtig spürbar. Es geht über naturbelassene Flüsse und Seen; langsam ziehen Herrenhäuser und Gärten vorbei. Biergärten, Fischräucherien und Restaurants mit Seeblick locken an Land. Wer mit dem Hausboot oder Floß in den Wasserwelten Brandenburgs unterwegs ist, erlebt Entschleunigung pur verbunden mit kulinarischen Genüssen.

Mit einem Hausboot unterwegs sein ist ein Freizeitspaß, der besonders für Familien geeignet ist. Und viele dieser

Boote sind sogar fäherscheinfrei zu fahren, wenn ihre Leistung unterhalb von 15 PS liegt. Damit dürfen diese auch von Einsteigern gefahren werden. Das Febomobil von Kuhnle Tours ist beispielsweise ein solches Boot, das sich speziell an Anfänger richtet, die einmal alleine ein Schiff steuern möchten. Auf einer Länger von 9,90 Meter finden unter anderem ein Schlafzimmer mit drei Kojen, Schlafsofa, ein komfortables Duschbad sowie ein Wohnzimmer mit großzügiger Küchenzeile Platz.

Der besondere Clou am Febomobil ist seine Bauweise auf einem Ponton aus Aluminiumschwimmern. Damit ist das Boot komplett mit einem Rollstuhl befahrbar. In der Dusche und Schlafkabine ist ebenso ausreichend Platz für Crewmitglieder auf Rädern. Und schon kann es losgehen! Zum Beispiel auf eine siebentägige Tour von Zeuthen über Bad Saarow nach Teupitz und zurück.



Foto: TMB-Fotografie/Frank Mecke

Gemächliches Gleiten übers Wasser – und zwischendurch zum Abkühlen ins erfrischende Wasser springen.



Foto: Kuhnle Tours

Viele Charterer bieten auch Hausboote an, die komplett mit einem Rollstuhl befahrbar sind.

i Kuhnle-Tours GmbH
 ☎ 039823. 2660 | www.kuhnle-tours.de
 Mehr Angebote unter:
www.barrierefrei-brandenburg.de

Radel-Urlaub in Brandenburg

MIT DEM RAD IM NATIONALPARK

Landhotel Felchow H***
 Felchow, Uckermark

Sie lieben die Natur und sind gern aktiv? Dann liegen Sie im Landhotel Felchow genau richtig. Inmitten der wunderschönen Uckermark, angrenzend an den Nationalpark Unteres Odertal und den Oder-Neiße-Radweg, können Sie Ihre Radtouren planen.



Leistungen: 2 ÜN im DZ, WC/DU oder Bad, 2x Frühstück vom regionalen Buffet, 2x 2-Gang-Abendessen, 2x 0,25 Liter Karaffe Tischwein p.P., eine geführte Radtour, ein Lunch-Bag, Uckermark-Karte, Gruppen-erinnerungsfoto für jeden Teilnehmer, 1 Flasche Wasser

214,50 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 bis 30.9.2015

→ Landhotel Felchow
 Angermünder Straße 23b | 16278 Schöneberg OT Felchow

RADELN UM DEN SCHWIELOWSEE

Landhaus Haveltreff H****
 Caputh, Havelland

Das Landhaus Haveltreff ist malerisch an der Havel gelegen. Von dort aus können Sie beispielsweise per Rad den nahe gelegenen Schwielowsee und Brandenburg an der Havel als einen von insgesamt fünf Standorten der Bundesgartenschau 2015 in der Havelregion erkunden.



Leistungen: 2 ÜN im DZ, WC/DU oder Bad, inklusive Frühstücksbuffet, 1x 3-Gang-Begrüßungs-menü, Fahrrad für die Dauer des Aufenthaltes, Umgebungskarte, 1x Lunchpaket, Bademantel für den Aufenthalt, Nutzung der Wohlfühl-oase (Finnische Sauna, Dampfsauna, Erlebnisdusche)

174 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 bis 31.12.2015

→ OUR Hotel GmbH | Ringhotel Landhaus Haveltreff
 Weinbergstraße 4 | 14548 Schwielowsee OT Caputh

RAD-ARRANGEMENT 2015

Hotel Dorotheenhof
 Cottbus, Spreewald

Seien Sie willkommen in Cottbus und fühlen Sie sich wohl in Ihrem zweiten zu Hause – im Hotel Dorotheenhof. Von hier aus können Sie mit Ihrem Fahrrad sowohl das Biosphärenreservat Spreewald als auch die Peitzter Teichlandschaft per Fahrrad entdecken.



Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer, WC/DU oder Bad, inklusive Frühstücksbuffet, Auffüllen der Fahrradflaschen mit Wasser, sichere Unterstellmöglichkeit für Fahrräder, Radfahrkarte mit Ausflugszielen

69 €
 p.P. im
 Doppelzimmer
 Reisezeitraum:
 bis 30.10.2015

→ Hotel Dorotheenhof
 Waisenstraße 19 | 03046 Cottbus

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
 Das Weite liegt so nah.



Tee-Pause im Zen-Garten

In Ferch am Schwielowsee gibt es ein Juwel japanischer Gartenkultur

Japanische Gärten werden seit vielen Jahrhunderten angelegt und faszinieren durch ihre Perfektion und Stille. Einer dieser Parks ist in Ferch am Schwielowsee zu finden. Einst gehörte das Grundstück einer Leipziger Firma, die es an ihre Mitarbeiter für den Sommerurlaub vermietete. Heute zählt der Bonsai-Garten zu den schönsten in Brandenburg.

Er liegt etwas versteckt – im Fercher Ortsteil Mittelbusch. Doch wer schließlich das Eingangstor passiert hat, taucht ein in eine andere Welt. Von nun an bestimmen Bambusstäbe, geschwungene Wege und perfekt platzierte Bäume und Sträucher das Bild. Es ist ein kleines Paradies japanischer Gartenkultur in Brandenburg. Schnell sind Geräusche wie vorbeifahrende Autos vergessen. Die Augen werden nun sensibel für rot leuchtende Fächerahorne, edle Zierkirschen sowie prächtige Azaleen in Schalen und viele weitere Minigewächse. Die so genannten Bonsais gibt es in China seit etwa 1700 Jahren und seit rund 1300 Jahren in Japan. Nach Deutschland kamen die ersten Bonsais vor etwa 100 Jahren.

Wenige Meter weiter ist der Wandelgarten. Vorbei an einem kleinen Wald aus Bambussträuchern wird der Blick frei auf verschiedene Steinbrücken, die einen Teich überqueren. Am obersten Punkt des Teiches steht ein Pavillon mit einem geschwungenen Dach. Von hier aus können Besucher mit etwas Glück die echten japanischen Farbkarpfen, die so genannten Kois, bewundern.

Am Ende des Rundgangs durch den

Garten sollten Besucher unbedingt noch Station im Tee-Haus machen. Nach Betreten des Raumes wird der Blick sogleich in den dahinter liegenden Zen-Garten gelenkt. Es ist ein Ort der Stille und Meditation. Wer sich hier mit einer Tasse in der Hand auf einem der Sitze niederlässt, kann danach gedankenversunken den Linien auf dem fein geharkten Kiessand nachschauen.



Foto: Matthias Schäfer

Rund geschnittene Azaleen-Büsche und exakt platzierte Steine säumen den Teich im Bonsai-garten in Ferch am Schwielowsee.

Radel-Urlaub in Brandenburg

URLAUB MIT ELEKTROFAHRRAD

Kurzurlaub mit dem Elektrofahrzeug

Königs Wusterhausen, Dahme-Seenland

Radeln Sie mit Genuss und Rückenwind durch die grüne Landschaft des Dahme-Seenlandes, südlich von Berlin. Auf dem ausgeklügelten Elektrofahrzeugnetz haben



Sie die Möglichkeit, regelmäßig den Akku Ihres Fahrrades aufzuladen, um die seenreichen Regionen mit Leichtigkeit zu erobern.

Leistungen: 2 Übernachtungen im Doppelzimmer im 3-Sterne Hotel in Königs Wusterhausen (Hotel Brandenburg), inklusive Frühstück, Begrüßungssekt, frisches Obst, 1 Flasche Wasser, 1-tägige Elektrofahrzeugmiete, 2-Gang-Schlemmermenü, 1 Pin Langer Kerl, Radkarten

129 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
bis 30.10.2015

→ Kurzurlaub mit dem Elektrofahrzeug | Tourismusverband Dahme-Seen e.V. Bahnhofsvorplatz 5 | 15711 Königs Wusterhausen

GESUND MIT KNEIPP

Landhotel Löwenbruch-Kneipp Gesundheitshof H***

Löwenbruch, Fläming

Das Landhotel Löwenbruch hat inmitten der wunderschönen Kulisse des Nuthe-Grabens einen optimalen Standort im Fläming gefunden. Genießen



Sie bei einer Radtour die einzigartige Pracht der Natur.

Leistungen: 1 Übernachtung im Komfortdoppelzimmer mit Balkon, DU/WC, inklusive Frühstücksbuffet, 3-Gang-Menü Candlelight-Dinner, Leihrad für einen Tag, Wander- und Radkarte, ein Picknickkorb nach Ihren Wünschen, inklusive Nutzung des Sauna-, Kneipp- und Sportbereiches

84 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
bis 31.12.2015

→ Landhotel Löwenbruch GmbH & Co. KG
Alt Löwenbruch 57 | 14974 Ludwigsfelde OT Löwenbruch

PRIGNITZER LANDPARTIE

Hotel RINGHOTEL ambiente H****

Bad Wilsnack, Prignitz

Inmitten der romantischen Prignitz, in der Nähe des Naturparks Elbtalau, liegt das Hotel ambiente in Bad Wilsnack. Erleben Sie das angenehme Klima, die reine



Luft und die urwüchsige Natur der Elblandschaft bei einer gemütlichen Radtour.

Leistungen: 2 ÜN im DZ, WC/DU oder Bad, inklusive Frühstücksbuffet, täglich ein 2-Gang-Menü, 1x Rücken- oder Fuß-/Unterschenkelmassage (20 Minuten), Fahrrad für einen Tag mit Kartenmaterial, Nutzung der Saunalandschaft, des Fitnessbereiches und Bewegungsbades, Badeslipper und Bademantel

184 €
p.P. im
Doppelzimmer
Reisezeitraum:
bis 31.8.2015

→ KMG Business Center GmbH | HOTEL ambiente
Badstraße 5-7 | 19336 Bad Wilsnack

Die hier aufgeführten Arrangements und viele weitere können über den TMB Informations- und Vermittlungsservice unter der Hotline (0331) 200 47 47 oder im Internet unter www.reiseland-brandenburg.de vermittelt werden!

BRANDENBURG
Das Weite liegt so nah.





Für monatlich **49,90 Euro**
unendlich mobil sein –
mit dem **VBB-Abo 65plus.**



**Entdecken Sie z. B. mit Ihrem Enkelkind
ganz Berlin und Brandenburg.**

- Kostenlose Mitnahme eines Kindes unter 6 Jahren oder eines Hundes
- Von attraktiven Vergünstigungen bei den Kooperationspartnern profitieren
- Rund um die Uhr alle öffentlichen Verkehrsmittel im VBB nutzen

Weitere Informationen und den Abo-Bestellschein gibt es unter **bahn.de/abo65**

Die Bahn macht mobil.

Regio Nordost